

1909

Record Book; German; 1909 (page 149, 150 missing)

Zion Evangelical Lutheran Church of Niagara Falls

Follow this and additional works at: http://digitalcommons.buffalostate.edu/zion_lutheran

Recommended Citation

"Record Book; German; 1909 (page 149, 150 missing)." Zion Evangelical Lutheran Church of Niagara Falls. Digital Collections. Monroe Fordham Regional History Center, Archives & Special Collections Department, E. H. Butler Library, SUNY Buffalo State. http://digitalcommons.buffalostate.edu/zion_lutheran/10

This Book is brought to you for free and open access by the Church Collections at Digital Commons at Buffalo State. It has been accepted for inclusion in Zion Evangelical Lutheran Church of Niagara Falls by an authorized administrator of Digital Commons at Buffalo State. For more information, please contact digitalcommons@buffalostate.edu.

Reconstitution Reconstitution

Liebes Brief

an
an

1 April 1909.

Versicherung des Mannes

Luffwiese Land.

Frau Lunda, Frau Kwozy, Frau Mailer, Frau Mergman,
Frau Maler, Frau Minter, Frau Malb.

Die Versammlung wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich versammelt.

Die Versammlung versammelte sich mit Jubel.

Unterschrift der Dekretarin
Ludwigina Lauer.

Mingener Schulld von 1^{ten} April 1909.

Folgende Güter, für Steuern abzugslos für unsere Kranken
Wittwenkasse 1 Dollar 75 Cent, und für ein Protokollbuch 50 Cent.

Gesamter Betrag

Zusatz Protokoll!

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
vom 6^{ten} Mai 1909.

Zuerst wurde Frau Luff als Vorsitzende ernannt.

Die Versammlung mit Jubel von der Vorsitzenden eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von der Vorsitzenden vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 17 Dollar und 70 Cent ausmachte.

Die Versammlung wurde dann aufgelöst, was 1 Dollar und 94 Cent ausmachte.

Auf dem Verlangen von der Wittwenkasse Frau Pizzal kamen 36 Dollar.

Frau Jakob Mergman, Frau Piza, wurden als Mitglieder in den Verein
aufgenommen.

Die Versammlung für Frau David Ballandier, wurde einstimmig angenommen.

Die Versammlung wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 5 Dollar für Steuern
für Frau Pizzal abzugslos werden können.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für Tischdecken
6 Dollar abzugslos werden können.

Die Versammlung wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich versammelt.

Die Versammlung wurde mit Jubel von Herrn Pastor geschlossen.

Unterschrift der Dekretarin
Ludwigina Lauer

Mingener Schulld von 6^{ten} Mai 1909.

Männer Oberhof

Auf dem Abrechnen vom 29 April waren die Gesamteinnahmen 1.50.- 52

Die Ausgaben waren

54 - 88
95 - 64

bleibt übrig

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3^{ten} Juni 1909.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung, wurde von der Versammlung angenommen.

Das Verlesung des Protokolls wurde die unvollständige Beiträge eingekassiert, wo 20 Dollar und 60 Cent einkommen.

Das wurde die neue Kollekte erlöset wo 3 Dollar und 91 Cent einkommen.

Das wurde das Verlesung für die Mitgliedschaften Frau Diggel und Frau Clausen eingekassiert, wo 68⁵⁰ Dollar einkommen.

Frau Davis und Frau G. Mack wurden als Mitglieder in Namen aufgenommen.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretärin
Lutherina Laur.

Minuten Fall's am 3 Juni 1909.

Maria Obenfeld

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} Juli 1909.

Die Versammlung wurde mit Gebet von dem Pastorinitia eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung, wurde von der Versammlung angenommen.

Das Verlesung des Protokolls wurde die unvollständige Beiträge eingekassiert, wo 7 Dollar und 80 Cent einkommen.

Das wurde die neue Kollekte erlöset, wo 1 Dollar und 23 Cent einkommen.

Das wurde das Verlesung für die Mitgliedschaften Frau Diggel und Frau Clausen eingekassiert, wo 17 Dollar und 50 Cent einkommen.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß das Verlesung für die Mitgliedschaften Frau Diggel 66 Dollar einbezahlt werden soll.

Frau Davis wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß sie in dem Mitgliedschaften für den Juli 10 Dollar geben sollen.

Frau Diggel wurde vorgeschlagen von Frau König, Frau Jensen, und Frau Julia Pöppel.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gebet.

Minuten Fall's am 1 Juli 1909.

Unterschrift der Sekretärin
Lutherina Laur.

Maria Obenfeld

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5. August 1909.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Presbiterin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurde die unveränderte Lesart angenommen, wo 8 Dollar und 70 Cent nicht kamen.

Dem wurde die letzte Kollekte aufbewahrt, wo 1 Dollar 38 Cent nicht kamen.

Am dem Verlesung von dem Mitgliedsnamen Frau Ditzel und Frau Hansford kamen 7 Dollar und 50 Cent ein.

Dieser wurde Frau Ditzel einstimmig angenommen.

Dieser wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der Frau Hansford ihr Verlesung 6 Dollar und 50 Cent nicht kamen.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung auflöse sich mit Gebet.

Unterschrift der Präsidentin
Lillian Linn.

Minuten Fall des 5. August 1909.

Walter Oberholzer

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2. Dezember 1909.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Presbiterin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurde die unveränderte Lesart angenommen, wo 6 Dollar und 15 Cent nicht kamen.

Dem wurde die letzte Kollekte aufbewahrt, wo 9 Cent nicht kamen.

Am dem Verlesung von dem Mitgliedsnamen Frau Ditzel und Frau Hansford kamen 2 Dollar und 50 Cent ein.

Frau Ditzel wurde als Mitglied in Mann aufgenommen.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Presbiterin aufgelöst.

Unterschrift der Präsidentin
Lillian Linn.

Minuten Fall des 2. Dezember 1909.

Walter Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauen-
vereins am 7^{ten} Oktober 1909.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Der Bericht über das Protokoll wurde in monatliche
Leibzettel eingeteilt, von 13 Dollar und 80 Cent ankommen.

Der Bericht über die letzten Kollekte ergab von 1 Dollar 38 Cent
ankommen.

Der Vorstand wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir dem
Kirchenrat \$ 200 Dollar geben wollen, für die Kreuzungsfahrt
zu bezahlen.

Frauen wurden vorgeschlagen und unterstützt, dass wir der Mit-
schwestern Frau Winter 5 Dollar und der Kirche geben wollen.

Der Vorstand wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretärin
Lillian Linn.

Nächste Falls am 7^{ten} Okt. 1909.

Maxine Benson

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauen-
vereins am 4^{ten} November 1909.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Proprietärin eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Der Bericht über das Protokoll wurde in monatliche Leibzettel
eingeteilt, von 13 Dollar und 35 Cent ankommen.

Der Bericht über die letzten Kollekte ergab von 1 Dollar 21 Cent ankommen.
Frau Hallik wurde als Mitglied in Verein aufgenommen.

Der Vorstand wurde vorgeschlagen, dass der Kirchenrat um zwei-
hundert fünfzig für die 200 Dollar, was wir dem Kirchenrat geben.

Der Vorstand wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung vertagte sich mit Gebet.

Unterschrift der Sekretärin
Lillian Linn.

Nächste Falls am 4^{ten} November 1909.

Maxine Benson

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen
vereins am 2^{ten} Dezember 1909.

Die Versammlung wurde mit Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, wo 12 Dollar eintrugen.

Es wurde die extra Kollekte erhoben wo 1 Dollar u. 50 Cent eintrugen.

Es wurde Frau Fumrik vorgeschlagen von Frau Rügge,
Frau Dürk, und Frau Wühl.

Aufstimmend vorgeschlagen und unterstützt daß die
Versammlung sich wöchentlich

Die Versammlung wöchentlich sich mit Gebet.

Pastor 10 T. für Missionszwecke

Mittheilung der Disziplin
Latharina Lauer.

Nächste Fall am 2^{ten} Dezember 1909.

Maria Obendorf

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen-
vereins, am 6^{ten} Januar 1910.

Die Versammlung wurde mit Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, wo 13 Dollar und 90 Cent eintrugen.

Es wurde die extra Kollekte erhoben, wo 3 Dollar und 8 Cent eintrugen.

Aufstimmend vorgeschlagen und unterstützt daß wir zur Ver-
sicherung des freigesetzten ^{der Kirche} und der extra Kollekte 75 Dollar
geben wollen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir uns 3^{ten} Februar
ein Abendessen geben wollen zum Gedenken unsern Russen, und werden
sich ein Komitee von 22 Frauen ernennen folgt: Frau Lauer,
Frau Obendorf, Frau Fick, Frau Kömmer, Frau Janig, Frau Rügge,
Frau Pfister, Frau Linder, Frau Dürk, Frau Dürk, Frau Lauer,
Frau Groß, Frau Hummer, Frau K. Wühl, Frau Pfiffel, Frau Düll, Frau
Rieger, Frau: Dörfelinger, Frau Dörfel, Maria Wagner Maria Wühl,
und Frau Winter.

Frau Linder wurde vorgeschlagen, von Frau Rügge, Frau Groß und Frau Lauer.

Es wurde beschlossen, für Frau Fumrik ein Komitee ernennen und einstimmig angenommen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich wöchentlich
Die Versammlung wöchentlich sich mit Gebet.

Nächste Fall am 6^{ten} Januar 1910. Mittheilung der Disziplin
Latharina Lauer.

Maria Obendorf

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 2^{ten} Februar 1910.

Die Versammlung wurde mit Jubel von der Versammlung eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung genehmigt.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der monatlichen Sitzung genehmigt, wo 12 Dollar und 35 Cent einkommen.

Das wurde die Kasse für die Wiltshausen Frau Wittler eingepflegt, wo 40 Dollar und 50 Cent einkommen. Die Kasse 1 D. 54 Cent.

Man wurde befragt, ob man die Kasse fortzuführen will, und wurde einstimmig genehmigt, dass man mit der Kasse so fort machen will.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass man die Wiltshausen Frau Wittler 5 Dollar, und 5 Dollar für Lohn für die Wiltshausen Frau Wittler bezahlen sollen.

Man wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass man nächsten Monat in einem Wiltshausen Kasse und Kasse zahlen sollen. und einen geeigneten Kassengeld.

Es wurde einstimmig für Frau Liska und wurde einstimmig angenommen.

Vorgeschlagen wurde Frau Karl Frank von Frau Jung, Maria Wessl und Frau Liska.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung pünktlich sein soll.
Die Versammlung wurde mit Jubel.

Unterstützt der Versammlung
Ludwig Liska.

Niagara Falls den 2^{ten} Febr. 1910.

Maria Wessl

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 3^{ten} März 1910.

Die Versammlung wurde mit Jubel von der Versammlung eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung genehmigt.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der monatlichen Sitzung genehmigt, wo 18 Dollar und 50 Cent einkommen.

Das wurde die Kasse für die Wiltshausen Frau Wittler eingepflegt, wo 21 Dollar einkommen.

Man wurde die Kasse für Frau Karl Frank und wurde einstimmig angenommen.

1) Vorgeschlagen wurde Frau J. Gassler von Frau Jung, Frau Liska, und Frau Wessl.

2) Frau Jakob Wessl von Frau Wessl, Frau Liska, und Frau Wessl.

3) Frau Liska, von Frau Wessl, Frau Wessl, und Frau Liska.

4) Frau Liska, von Frau Wessl, Frau Liska, und Frau Wessl.

5) Frau Liska, von Frau Wessl, Frau Wessl, und Frau Liska.

Man wurde einstimmig für Frau Liska und wurde einstimmig angenommen.

Vorgeschlagen und unterstützt wurde, dass man die Kasse für die Wiltshausen 10 Dollar zahlen sollen.

2) Vorgeschlagen und unterstützt, dass man 16 Dollar und 50 Cent für die Kasse zahlen sollen.

3) Vorgeschlagen und unterstützt, dass man die Kasse für die Wiltshausen 10 Dollar bezahlen sollen.

Man wurde einstimmig für die Kasse und wurde einstimmig angenommen.
Es folgt: Frau Liska, Frau W. Wessl, und Frau Wessl.

Dasjenige was die Ausschussmitglieder für die nächste Versammlung und unterstützt, und angewiesen, daß die alten Ausschüsse einstimmig wieder angewiesen werden sollen.
Die nächste Versammlung wird unterstützt, daß die Versammlung sich versammelt.

Die Versammlung versammelt sich mit Zustimmung und Galat.

(Zurückzahlung an Bismarck) Unterschrift der Versammlung
100 Dollar für die Zinsen zu bezahlend Unterschrift der Versammlung

Luffarina Laur.

Minuten Fall vom 3 März 1910.

Am dem Abendessen vom 3^{ten} Februar war die Geschäftsversammlung

	160 Dollar 30
Die Ausgaben waren	57
bleibt übrig	102 Dollar 32 Cent

Maria Bonhoff

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen =
am 7^{ten} April 1910.

Die Versammlung wurde mit Zustimmung und Galat von Herrn
Pattor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde zur Kenntnis genommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
angefordert, von 30. Dollar und 25 Cent eintrahen.

Die nächste Versammlung soll am 3^{ten} Februar: 39 Cent eintrahen.

Au der Frau Richter Karlagald kamen 6 Dollar, und von Frau
Lorenz 13 Dollar ein. Die nächste Versammlung wird unterstützt

daß der Karlagald 68 Dollar: 50 Cent an Herrn Richter bezahlet

werden kann. Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Steuern
für Frau Lorenz 5 Dollar ^{35 Cent} bezahlet werden kann. Das 75 Cent für Herrn

Pattor, für einen Korb, der verloren gegangen in unsern Abendessen.

Frau Paul Frantz wurde als Mitglied in Verein aufgenommen.

Schlundent wurde für Frau Jakob Mehl, Frau Gummel, Frau Fräulein

Zinger, Frau Finkbeil, und Frau Elmer Tschall, und wurden

einstimmig angenommen. Auf wurden der Schrift der Louise, und die

Linsen unterstützt haben vorgeschlagen, und daß Louise verlassen.

Die nächste Versammlung wird unterstützt daß die Versammlung sich versammelt.

Die Versammlung versammelt sich mit Zustimmung und Galat.

Minuten Fall vom 7 April 1910.

Unterschrift der Versammlung

Maria Bonhoff

Luffarina Laur.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 5^{ten} Mai 1910.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 27 Dollar und 20 Cent betrug.

Das Geld wurde in einem Kollatse erhalten, was 2 Dollar 20 Cent betrug.

Auf dem Verlesung von der Mitgliedsliste Frau Lorenz Kamm 40 Dollar 50 Cent ein.

Frau F. Mast, Frau F. Zieger, Frau D. Kell, und Frau Hamann, wurden als
Mitglieder in den Verein aufgenommen.

Vorgeschlagen wurden Frau H. Litzner, Frau F. Mast, Frau Clausen, und
Frau Dügg. Und Frau Fankler von Frau Pfilzger, Frau Wap und
Frau Dinkel.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
stets werktags.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden
Lillian Linn.

Niagara Falls am 5^{ten} Mai 1910.

Marian Clausen

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 2^{ten} Juni 1910.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Pastorin eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 17 Dollar betrug.

Das Geld wurde in einem Kollatse erhalten, was 1 Doll. 50 Cent betrug.

Auf dem Verlesung von der Mitgliedsliste Frau Lorenz Kamm
13 Dollar und 50 Cent ein, und 2 Dollar 50 Cent wurden aus der Kassa
gezogen, das die Verlesung und bezahlt wurden für 69 Dollar

Frau F. Gäßler, und Frau Linsale, wurden als Mitglieder in
den Verein aufgenommen.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß Frau H. Litzner,
und Frau Fankler einfließen aufgenommen werden.

Das wurde beschlossen wegen dem Bericht geben in der Kirche, in welchem
werden im Komitee erwählt, was demnach zu sagen haben, wie es am Sonntag
des Komitee ist wie folgt: Frau Clausen, Frau Linn, Frau Fink, Frau
Junig, Frau Pfilzger, und Frau Dügg.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung stets
werktags.
Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden
Lillian Linn.

Niagara Falls am 2^{ten} Juni 1910.

Marian Clausen

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} Juli 1910.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde mir von Herrn ...

Herrn ... das Protokoll ... die monatliche Beiträge eingekassiert, was 11 Dollar und 5 Cent einbrachte.

Das ... die ... Kollekte ... was 1 Dollar und 58 Cent einbrachte.

Am dem ... der ... 2 J. 50 Cent ... Als ... in ... Frau ... und ...

Das ... vorgeschlagen und unterstützt, daß 10 Dollar ... für ... und 1 Dollar und 50 Cent für ...

Das ... vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung ...

Die Versammlung ... mit Gesang und Gebet.

Abgeschlossen der ...

Minuten Fall des 7. Juli 1910.

Minuten ...

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} August 1910.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der ... eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde mir von Herrn ...

Herrn ... das Protokoll ... die monatliche Beiträge eingekassiert, was 10 Dollar und 10 Cent einbrachte.

Das ... die ... Kollekte ... was 2 Dollar und 7 Cent einbrachte.

Das ... vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung ...

Die Versammlung ... mit Gebet.

Abgeschlossen der ...

Minuten Fall des 4. August 1910.

Minuten ...

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 1^{ten} Dezember 1910.

Die Versammlung wurde mit Jubel von der Präsidium eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Beim Vorlesen des Protokolls wurden die unrichtigen Lektüren eingepreist, um 9 Dollar und 90 Cent zu kommen.

Darüber wurde die extra Kollekte eingepreist, um 1 Dollar und 35 Cent zu kommen.

Die wurde das Verbot für die Mitglieder Frau Freund eingepreist, um 25 Dollar 50 Cent zu kommen.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Lektüre für die Mitglieder Frau Freund 5 Dollar und bezahlt werden kann.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass man eine Mitgliedschaft nicht, dass es das Problem der Lektüre, ab in die Zeitung drucken lassen soll, damit die Gläubiger des Vereins ab und zu kommen können, wenn Freund und dem Verein gesteht.

Darüber wurde auf die Konstitution des Vereins vorgelesen, dass die Mitglieder aufpassen, wie die sich zum Verhalten sollen.

Freund wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Jubel.

Unterschrift der Präsidium
Ludwig Linn.

Winn Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 6^{ten} Oktober 1910.

Die Versammlung wurde mit Jubel und Applaus von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Beim Vorlesen des Protokolls wurden die unrichtigen Lektüren eingepreist, um 11 Dollar und 50 Cent zu kommen.

Die wurde die extra Kollekte eingepreist um 1 Dollar 53 Cent zu kommen.

Die wurde das Verbot für die Mitglieder Frau Freund und Frau King 76 Dollar 50 Cent zu kommen.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass das Verbot für die Mitglieder Frau Freund 73 Dollar 50 Cent und bezahlt werden kann.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Lektüre für die Mitglieder Frau King 5 Dollar und bezahlt werden kann.

Darüber wurde ein Sonntag von drei Frauen vorgeschlagen, wegen der Pflicht von der Kirche zu bezahlen das Sonntag von Frau Oberst, Frau Linn und Frau King.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Jubel und Applaus.

Die Versammlung vom 6^{ten} Oktober 1910. Unterschrift der Präsidium
Ludwig Linn.

Winn Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3^{ten} Dezember 1910.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 15 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Dann wurde die letzte Kollate eingelesen, was 1 Dollar und 81 Cent einbrachte.

Au dem Verbot der vier Waisenkinder Frau Fournier und Frau King wurden 38 Dollar und 50 Cent ein.

Dieser wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass das Verbot 72 Dollar und bezahlt werden kann von Herrn F. Lamm.

Dieser wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die 4 Dollar von diesem Verbot und Pfand, das dies aus der Kasse zu zahlen sein soll.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Wingara Full am 3^{ten} Dez: 1910. Unterschrift der Präsidentin Lillian Lamm.

Maria Chanok

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} Dezember 1910.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 5 Dollar einbrachte.

Dann wurde die letzte Kollate eingelesen, was 97 Cent einbrachte.

Au dem Verbot der vier Waisenkinder Frau King wurden 20 Dollar ein.

Dieser wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass ein neuer Waisenkinder, Frau Lillian King, und Frau Winter ein.

Frau 5 Dollar für Waisenkinder bezahlt werden sollen.

Dann von Herrn Pastor 10 Dollar.

Dieser wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidentin Lillian Lamm

Wingara Full am 1^{ten} Dezember 1910.

Maria Chanok

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen =
vereins am 5^{ten} Januar 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Dieser Vorlesung des Protokolls wurden die unveränderten
eingesandt, wo 7. Dollar und 10 Cent einstimmig.

Die zweite die letzte Kollekte ansetzen, wo 1 Dollar und 18 Cent einstimmig.

Die dritte Vorlesung der Mittheilung der Frau König einstimmig 2. Doll. ein.

Die vierte wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir das Kirchenbuch
im nächsten Jahr erneuern werden für 1 Jahr bezahlend, weshalb unter
den Gemeindegliedern geprüft wurde, ob 8 Dollar.

Vorgeschlagen wurde Frau Misael Pfaff von Frau König, Frau
Kaiser, und Frau Lauer.

Es wurde vorgeschlagen, Frau Goyt, von Frau Pfilling, Frau
Witz, und Frau Pfaff.

Die vierte vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
auf vertagt.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Sekretärin
Lina Lauer. Lauer.

Minuten Fall vom 5^{ten} Januar 1911.

Maria Oberholz

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen =
vereins am 2^{ten} Februar 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Dieser Vorlesung des Protokolls wurden die unveränderten
eingesandt, wo 13 Dollar und 30 Cent einstimmig.

Die zweite die letzte Kollekte ansetzen, wo 4 Dollar und 56 Cent einstimmig.

Die dritte wurde die Vorlesung der Mittheilung der Frau König
eingesandt, wo 45 Dollar und 50 Cent einstimmig.

Es wurde beschlossen für Frau M. Pfaff und Frau Goyt
und werden einstimmig angenommen.

Die vierte vorgeschlagen und unterstützt, dass wir das Kirchenbuch
200 Dollar und der Kasse geben wollen für ein Jahr bezahlend zu zahlen.

Die fünfte vorgeschlagen und unterstützt, dass wir das Kirchenbuch
wollen sondern zu dem Mitgliede soll so viel als möglich geben und wollen
wir sehen wie viel wir zusammenbringen, ob sollen bis 1^{ten} Mai Kollekte
sein, die werden ein Komitee von zehn Frauen ernannt, wie folgt: Frau
Junig, Frau Lutz, Frau Pfaff, Frau König, Frau Kaiser, Frau Lauer,
Frau K. Fink, Frau Pfister, Frau K. Lauer, und Maria Meyer die
wird ein Jahr lang, bei allen Mitgliedern des Vereins.

Die sechste vorgeschlagen und unterstützt, dass wir das Kirchenbuch
wollen die Mitgliedschaft Kingen und Kasse geben wollen, und dass jede
Frau dazu beitragen soll.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Sekretärin
Lina Lauer. Lauer.

Minuten Fall vom 2^{ten} Februar 1911.

Maria Oberholz

Dieses wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
pifortage.

Die Versammlung wartete bis mit Gefang und Galat.
Unterzeichnet von Desoblarin
Laffarinn Laur.

Niagara Falls den 2 Februar 1911.

Miriam Chanoff

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 2^{ten} März 1911.

Die Versammlung wurde mit Gefang und Galat von Herrn Postor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Neuf Mitgliedschaften wurden in diesem Monat aufgenommen, was 19 Dollar und 15 Cent einbrachte.

Außer dem waren Kollekte kamen 3 Dollar und 90 Cent ein.

Außerdem wurde der Mitgliedschaft Frau Klafsa kamen
22 Dollar und 50 Cent ein.

Dieses wurde Frau Miriam Pfaff als Mitglied in Namen aufgenommen.
Dieses wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der Desoblarin
für Lohn 10 Dollar, und 10 Dollar von Margarete Kallhoff in Prosa
und 1 Dollar für Zeitung wegen dem Verfall Frau Klafsa
abgezahlt werden kann.

Dies kam die Sonntagsschule vor: Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt
und angenommen, daß die selben Sonntagsschule in diesem Monat
angenommen werden sollen.

Dies wurde ein Sonntag für die Läufer zum unterstützen erwünscht,
und folgt: Frau Laff, Frau D. Marguer, und Frau Rötter.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung
pifortage.

Die Versammlung wartete bis mit Gefang und Galat.

Unterzeichnet von Desoblarin
Laffarinn Laur.

Niagara Falls den 2^{ten} März 1911.

Miriam Chanoff

Insgang von 1911 bis 1912

Josef Böhm
Moritz Weymann
Josephine Löffl

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauen-
vereins am 6^{ten} April 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingezahlt, was 27 Dollar und 50 Cent ausmachte.

Außerdem wurden Kollekte von 2 Dollar und 70 Cent ein-
genommen.

Auf dem Verlangen von der Mitgliedsfrau Frau Klodt
wurden 3 Dollar ein-
genommen.

Die Frau wurde Frau Herbst als Mitglied in Verein aufgenommen.

Auf dem Verlangen vorgeschlagen und unterstützt, dass die Ver-
sammlung von der Mitgliedsfrau Frau Klodt, an Herrn Klodt
71 Dollar unterstützt werden.

Auf dem Verlangen der Schrift des Komitees von Frau Löffl unter-
stützt vorgeschlagen, und das Komitee aufgelöst.

Die Frau wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Die Schrift der Mitglieder
Ludwigine Löffl.

Die Sitzung wurde am 6 April 1911.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Freiwortvereins vom 4^{ten} Mai 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Leistungen festgestellt, wie 25 Dollar und 85 Cent eintrahen.

Die für nächste Woche kommen 2 Dollar und 2 Cent ein.

Die für nächste Woche wurde festgestellt, anstatt 100
eingunommen, 127 Dollar, wovon wir dem Kirchengeld gleich
100 Dollar geben zum Festhalten beizubehalten.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
stief vertagt.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Versammlung

Lillian Linn.

Minutenprotokoll vom 4^{ten} Mai 1911.

Maria Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Freiwortvereins vom 1^{ten} Juni 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Leistungen festgestellt, wie 10 Dollar und 70 Cent eintrahen.

Die für nächste Woche kommen 89 Cent ein.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
stief vertagt.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Versammlung
Lillian Linn

Minutenprotokoll vom 1^{ten} Juni 1911.

Maria Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6. Juli 1911.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 9 Dollar und 70 Cent ausmachte.

Darüber hinaus wurden die letzten Rollen eingezahlt, was 2 Dollar und 11 Cent ausmachte.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß die Versammlung fortgesetzt werde.

Die Versammlung wurde von der Präsidentin mit Gebet geschlossen.

Unterschrift der Sekretärin
Lillian Lerow.

Waukegan Falls am 6. Juli 1911.

Maria Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3. August 1911.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 17 Dollar und 75 Cent ausmachte.

Über die letzten Rollen kamen 1 Dollar und 51 Cent hinzu.

Es wurde über den Verkauf von der Wirtin Frau Susan Jung eingezahlt, was 41 Dollar ausmachte.

Darüber hinaus wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß die Steuern für die Wirtin Frau Susan Jung 5 Dollar, und für die Printingoffice 50 Cent abbezahlt werden könnten.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß wir ein Liedbuch kaufen wollen, und der Kauf soll beim Victoria Book auf der Leonarda Platz.

Darüber hinaus wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß die Versammlung fortgesetzt werde.

Die Versammlung wurde von der Präsidentin mit Gebet geschlossen.

Unterschrift der Sekretärin
Lillian Lerow.

Waukegan Falls am 3. August 1911.

Maria Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen-
vereine am 7^{ten} Dezember 1911.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in
kurzer Form.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge
eingesammelt, was 12 Dollar und 10 Cent einbrachte.

Die neuen die neuen Kollekte erbrachten 1 Dollar und 32 Cent einbrachte.

Auf dem Verlangen von der Wittwenkassiererin Frau Jung
18 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir die Herren
Pastor einmündig machen wollen, um unsere Liste im Laufe
von 10 Frauen anzugehen wie folgt: Frau Hummer, Frau Lippert,
Frau Pflüger, Frau R. Maß, Frau Längle, Frau Jung,
Frau Pfister, Frau Oberst, Frau Linn.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin geschlossen.

Unterzeichnet von
Lillian Linn.

Niagara Falls den 7. Dezember 1911.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauen-
vereine am 5^{ten} Oktober 1911.

Die Versammlung wurde mit Gebet und Gesang von
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in
kurzer Form.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge
eingesammelt, was 11 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Auf dem Verlangen von der Kassiererin 2 Dollar und 30 Cent.

Es wurde das Verlangen für die Wittwenkassiererin Frau Jung
und Frau Kraft eingesammelt, was 56 Dollar einbrachte.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß das Verlangen
für die Wittwenkassiererin Frau Jung 70 Dollar ausbezahlt werden kann.

Auf Verlesung vorgeschlagen und unterstützt, daß die Liste
für die Wittwenkassiererin Frau Kraft 5 Dollar ausbezahlt werden kann.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet und Gesang
geschlossen.

Unterzeichnet von
Lillian Linn.

Niagara Falls den 5. Oktober 1911.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} November 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 8 Dollar eintrug.

Außer der Kollekte kamen 1 Dollar und 48 Cent ein. Für Spenden des Karbajali für die drei Missionarinnen, Frau Jung, Frau Kraft, und Frau Kaiser eingezahlt, was 56 Dollar und 50 Cent eintrug.

Erinnert wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir in dem Zimmer wo die Gamman in dem Hospital sind, daß wir uns mit Hilfe wollen, und wurde für ein Louißen von Frau Sommer erwählt, wie folgt: Frau F. Wagner, Frau Ischl, und Frau Jung.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß das Karbajali 69 Dollar und 50 Cent für die Missionarinnen Frau Kraft und Frau Kaiser und 5 Dollar für Blumen für die Missionarinnen Frau Kaiser und 1 Dollar für die Freiwirtschaft mitbezahlt werden soll.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Nägaru Fallbein 2 Dez: 1911. Unterstützt der Sekretarin Maria Oberfeld Sekretarin Luffmann Luffmann.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} Dezember 1911.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 12 Dollar eintrug.

Außer der Kollekte kamen 1 Dollar und 62 Cent ein.

Für Spenden des Karbajali für die Missionarinnen Frau Kraft und Frau Kaiser eingezahlt, was 32 Dollar und 50 Cent eintrug.

Erinnert wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir in der Missionarinnen Frau Winter und Frau Natter einen Zinns 5 Dollar für Missionarinnen geben wollen.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir in dem Missionarinnen, was Frau Jung, Blumen für Missionarinnen geben wollen, und das stehende Louißen soll dafür sorgen.

Auf wurde von Herrn Pastor 10 Dollar für Missionarinnen gegeben.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet. Unterstützt der Sekretarin Maria Oberfeld Sekretarin Luffmann Luffmann.

Nägaru Fallbein 7 Dez: 1911.

Maria Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Januar 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in deutscher Sprache vorgelesen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, wo 4 Dollar 30 Cent einkamen.

Außerdem wurde Kollekte kamen 3 Dollar und 98 Cent ein.

Au dem Verkauf von der Milchmischer Frau Reiser kamen 3 Dollar ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß das Karbagalet 69 Dollar für die Milchmischer Frau Reiser undbezahlt werden soll.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 2 Dollar 25 Cent für Blumen für die Kranken Milchmischer undbezahlt werden soll.

Dies wurde Frau Ley und Frau Frick zuigen aus dem Verein zu lassen.

Ferner wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß am 25. Januar ein Abendessen gehalten werden zum Laubener Kaffee und wurde dies ein Sonntag von 20 Frauen erwählt, wie folgt: Frau Lutz, Frau Dyfhusen, Frau Pfilling, Frau Dickert, Frau Reitz, Frau Grop, Frau Janning, Frau Pfister, Frau Mailer, Frau J. Wagner, Frau R. Wap, Frau H. Lizzard, Frau Lutz, Frau Lind, Frau Klaus, Frau Lauer, Herr Pastor Langen, Frau Hiller, Frau Pfaltz, Frau Frau Lutz, Frau Mess.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich vorbereiten.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Angewandt wurde am 4^{ten} Januar 1912. Unterschrift der Versammlung
Ludwigine Lutz.

Maria Oberholt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} Februar 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Presidientin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in deutscher Sprache vorgelesen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, wo 10 Dollar und 90 Cent einkamen.

Außerdem wurde Kollekte kamen 2 Dollar und 38 Cent ein.

Au dem Verkauf von der Milchmischer Frau Lutz kamen 51 D. 50 Cent ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Blumen für die Milchmischer Frau Lutz 5 Dollar undbezahlt werden soll.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 5 Dollar und 63 Cent für Herrn Reiser und Reitz undbezahlt werden soll.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß ein Wagenabdruck von Reiser 10 Dollar sein sollen.

Desweiteren wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß ein Wagen für den Verkauf, ab was ein Tisch liegen sollen, bis zur nächsten Versammlung.

Ferner wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß ein unser Vorkaufstisch sein sollen, und die Frau soll es ab dazu beitragen Reiser und was die bringen soll.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich vorbereiten.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Angewandt wurde am 1^{ten} Februar 1912. Unterschrift der Versammlung
Ludwigine Lutz.

Maria Oberholt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} März 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 14 Dollar und 70 Cent einbrachte.

Außerdem wurden Kollekte kamen 4 Dollar und 20 Cent ein.

Dies wurde dem Kartagali für die Missionsarbeit Frau Lohg's eingekassiert, was 14 Dollar einbrachte.

Frau Lohg wurde vorgeschlagen von Frau Ella Gantel, Frau Finck, und Frau Dürk.

Ferner: wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir bei dem Kartagali eine gewisse Summe unternehmen wollen, dass eine gute Missionsarbeit im Glaube betreiben soll, welche wir uns für 50 Dollar und mehr für 60 Dollar, dies wurde darüber abgestimmt, die für 50 Dollar hatten 35 Stimmen, und die für 60 Dollar hatten 30 Stimmen also ist festgesetzt, dass jede Missionsarbeit 50 Dollar Kartagali bekommt.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die 5 Dollar von der Georg Reiser und zurück gegeben hat, das ist in die Kartagali kommen.

Ferner: wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wegen der Aufhebung von Steuern, welche nur die monatliche bezahlen und kein Kartagali, wurde auf den Tisch gebracht, bis zur nächsten Versammlung.

Weiter: wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass ein Komitee ernannt werden soll, was den Zusatz zum Kartagali machen soll wegen dem Kartagali, ab wann ernannt. Pastor Langing, Frau Gantel und Frau Dürk.

Ferner: wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass der Disziplinier Lohn 10 Dollar abgezahlt werden soll.

Dies kann die Saubermacht, ab wann vorgeschlagen und unterstützt, dass die alten Saubermacht einstimmig angenommen werden, Frau Lohg wurde einstimmig als Missionsarbeit angenommen, weil die Missionsarbeit Frau Kömmerer, ab wann unser neues Komitee ernannt werden soll.

Auf wurde ein Komitee für die Säulen der Disziplin und Disziplinierung unterprüfen, was Frau Lohg, Frau Meyer, und Frau Dürk ernannt werden.

Dies wurde in der letzten Versammlung bei Kartagali die Versammlung unterprüfen mit Unterschrift der Disziplinier Josephine Lohg Gesang: Gebet Lohg's in der.

Ella Gantel
Morice Meyer

Wegener Fall den 7 März 1912.

Maria Oberhol

Fahrtzug von 1912-1913.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Freiwilligen von 11^{ten} April 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet
vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wieder
gelesen und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingesamlet, wo 25 Dollar 60 Cent einkamen.

Die letzten Kollekte kamen 2 Dollar und 83 Cent ein.

Und an dem Abend wurde der Milchpastor Frau Lohg's
kamen 3 Dollar und 50 Cent ein.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass das Verbleibend
für die Milchpastor Frau Lohg's 68 Dollar ausbezahlt werden soll.

Die wurde der Schrift von dem Superintendenten
und Schulinspektor vorgelassen, und genehmigt, und das Komitee
entlassen.

Auf wurde der Schrift wegen Veränderung des Verbleibend
vorgelassen und genehmigt.

Die wurde ballantiert für Frau Lohg's, und wurde einstimmig
genehmigt.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir für den
hygiental 139 Dollar und 35 Cent ausbezahlt werden soll.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
auf vertagt. Die Versammlung vertagte sich mit Gebet.

Unterzeichnet der Schulinspektor
Luffman Lohg

Wm. Oberst

Zusatz zur Constitution.

Der Comitee vorschlag, Veränderung der Constitution vorzuschlagen, um dieselbe in Einklang zu bringen mit dem Beschluß in der letzten Versammlung gefaßt, bezüglich der Verordnungen, welche sich dem obigen Vorschlag folgen ab vorzuschlagen.

Dass Artikel 6, der Constitution also amendirt werden, so daß anstatt der Worte: die Summe welche durch den Beitrag von 50 Cent, zur Mitgliedschaft eintritt, wird dem direkt Angehörigen der Nachkommen einbezahlt, diese Worte gefaßt werden: Von der Summe welche welche durch den Beitrag von 50 Cent zur Mitgliedschaft eintritt, wird dem direkt Angehörigen der Nachkommen d. h. dem Witwen oder ihrem Kinder 50 Dollar einbezahlt.

Harmon Longing
Frank Aug. Gabel
Frank J. Cook

Zusatz Protokoll!

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Vereins am 2^{ten} Mai 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde eingelesen und genehmigt.

Das Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassirt, wo 16 Dollar und 35 Cent einkommen. Desgleichen wurden die extra Beiträge eingekassirt, wo 2 Dollar und 38 Cent einkommen.

Frank Longing wurde als Mitglied in Marin eingeführt.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung schloß sich mit Gesang und Gebet.

Frank Longing wurde vorgeschlagen von Herrn Harmon F. Long F. Kaufmann. Unterschrift der Versammlung

Frank Longing

Harmon Kaufmann

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} Juni 1912.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Vorsichterin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 14 Dollar und 70 Cent einkam.

Auf die neue Kollekte kamen 1 Dollar und 10 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 2 Dollar und 25 Cent für 2 Ordnenbücher und bezahlt werden soll.

Bestimmungen für Frau Neubauer abgestimmt, und wurde einstimmig angenommen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Die Versammlung wurde pünktlich mit Gebet.

Unterschrift der Vorsichterin

Luffmann Lena.

Maria Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Juli 1912.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Vorsichterin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 6 Dollar und 35 Cent einkam.

Auf die neue Kollekte kamen 77 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung pünktlich anhebe.

Die Versammlung wurde pünktlich mit Gebet.

Unterschrift der Vorsichterin

Luffmann Lena.

Maria Oberfeld

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} August 1912.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wo 19 Dollar und 50 Cent einkamen.

An demselben Kollektorkommission 1 Dollar 80 Cent ein.

Darauf wurde das Karbaga für die Witschensfrau Frau Pütz eingezahlt, wo 43 Dollar einkamen.

Darauf wurde Frau Pütz von Frau Pfüllig, Frau Jannig, u. Frau Linn. Und Frau Pöckel von Frau Kumpf, Frau Pfaff, und Frau Meyer.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 5 Dollar für Linn und 25 Dollar für Frau Pütz für den Winterurlaub gegeben werden, und die andere 25 Dollar für Frau Meyer gegeben in unsern Klassen. Auf wurde vorgeschlagen u. unterstützt, daß wir dem Kreisrat 100 Dollar geben wollen.

An unsern Brief von 18 Juli war die Gesamteinnahme

die Einnahme	53	Dollar	25
bleibt übrig	41	-	35

Darauf wurde vorgeschlagen u. unterstützt, daß die Versammlung bis weitergehe.

Die Versammlung wurde mit Gebet. Die Unterschrift der Sekretärin Luffwina Linn.

Maria Obendorf

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} August 1912.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen. Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wo 15 Dollar und 20 Cent einkamen.

Darauf wurde das Karbaga für die Witschensfrau Frau Pütz und Frau Malan eingezahlt, wo 67 Dollar einkamen.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir die alten Kollekte aufheben lassen wollen.

Weiter: wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Witschensfrau Frau Malan, für Linn 5 Dollar, und für Karbaga 50 Dollar aufgelegt werden können.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir der Witschensfrau Frau Witsinger 10 Dollar geben wollen.

Darauf wurde beschlossen für die Frau Pütz und Frau Pöckel ein Ansehen einfließen zu lassen.

Vorgeschlagen wurden Frau Pöckel, Frau Linn, Frau Witsinger und Frau Pfaff, und Frau Lilla von Frau Mal, Frau Pütz und Frau Luff.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung bis weitergehe.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Magdalena 5 Aug. 1912

Die Unterschrift der Sekretärin Luffwina Linn.

Maria Obendorf

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauen =
vereins am 3^{ten} Oktober 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 15 Dollar 60 Cent einbrachte.

Dann wurde der Vortrag für die Witschpasteren Frau Ditz und
Frau Malar eingesammelt, was 15 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Dann wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß wir unser Mit =
glieder Frau Winter 5 Dollar und der Kasse geben sollen.

Dann wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
auf Montag. Lektionen werden für Frau Gummelk u. Frau Li Ma, in welchem
die Versammlung vorangeht sich mit Gebet. einstimmig angenommen.

Unterschrift der Sekretärin
Luffarina Laur.

Mingwan Falls am 3^{ten} Oktober 1912.

Maria Banford

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauen =
vereins am 7^{ten} November 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von
Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt was 12 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Dann wurde der Vortrag für die Witschpasteren Frau Ditz,
Frau Malar und Frau Wärsinger eingesammelt, was
49 Dollar einbrachte.

Dann wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für
die Witschpasteren Frau Wärsinger für Lektionen 5 Dollar
und für Vortrag 50 Dollar und bezahlt werden soll.

Dann wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung vorangeht sich mit Gebet.

Die Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Unterschrift der Sekretärin
Luffarina Laur.

Mingwan Falls am 7^{ten} November 1912.

Maria Banford

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} Dezember 1912.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wo 8 Dollar und 25 Cent eintrafen.

Dann wurde das Verzeichnis für die Witzschastern, Frau Dietz, Frau Weber, Frau Wäsinger, und Frau Prunig eingezahlt, wo 5 8 Dollar eintrafen.

Diesem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Witzschastern Frau Prunig für 5 Dollar, und für Karlagali 50 Dollar verbilligt werden kann.

Auf Wunsch Frau Ohsenbeck als Mitglied in Verein aufgenommen.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Empfanden 10 Dollar für Witzschastern für Herrn Pastor verbilligt.

Unterstützt der Versammlung
Lorraine Lauer.

Ningura Falls am 5. Dez. 1912.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} Januar 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wo 8 Dollar und 10 Cent eintrafen.

Dann wurde das Verzeichnis für die Witzschastern, Frau Dietz, Frau Weber, Frau Wäsinger, und Frau Prunig eingezahlt, wo 21 Dollar 50 Cent eintrafen.

Eingezahlt von Frau Loring für ein Geschenk 3 Dollar.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß am 30. Januar ein Abendessen gehalten werden soll, und wurde dafür ein Komitee von 25 Frauen ernannt, wie folgt: Frau Lafl, Frau Lutz, Frau Seligle, Frau Lisch, Frau Brum, Frau Dietz, Frau Link, Frau Sorub, Frau Herbst, Frau Krumm, Frau Hainl, Maria Wagners, Frau F. Wagners, Frau Jungs, Frau G. Witz, Frau R. Witz, Frau Witzschastern, Frau Oberst, Frau Pfaff, Frau Pfister, Frau Pflüger, Julia Köper, Maria Witz, Frau Langer und Frau Lauer. L. Witzschastern.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Ningura Falls am 2^{ten} Januar 1913.

Unterstützt der Versammlung
Lorraine Lauer.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} Februar 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 9 Dollar und 70 Cent einbrachte.

Darauf wurde das Verzeichnis für die Wäschepfänder Frau Daisy Swan, Maler, Frau Wäschringer, Frau Rainis, und Frau F. Zieger eingekassiert, was 49 Dollar einbrachte.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wäschepfänder Frau F. Zieger für Linnen 5 Dollar und für Verlags 50 Dollar und bezahlt werden kann.

Ferner wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Reinigung des Luffarums wieder für 1 Jahr bezahlet, welches unter die Gemeindefürsorge anspielt wird, ob Kosten 7 Dollar und 80 Cent.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß 2 Dollar und 46 Cent für die Reinigung bezahlet werden kann.

Au dem Abrechnen was am 30 Januar abgefallen wurde, waren die Gasrechnungen 170 Dollar.

in die Anzeigen 56 —

bleibt übrig 114 —

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung bis nachher die Versammlung vertagt bis mit Gesang und Gebet.

Zuschrift des Präsidium
Josephine Engel
Ludwigine Lauer.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} März 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 10 Dollar und 30 Cent einbrachte.

Darauf wurde das Verzeichnis für die Wäschepfänder Frau Maler, Frau Wäschringer, Frau Rainis, Frau F. Zieger und Frau Elise. Rönner eingekassiert, was 55 Dollar einbrachte.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wäschepfänder Frau Elise Rönner für Linnen 5 Dollar und für Verlags 50 Dollar und bezahlet werden kann.

Ferner wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Reinigung des Luffarums wieder für 1 Jahr bezahlet, welches unter die Gemeindefürsorge anspielt wird, ob Kosten 10 Dollar, für Wäsche 48 Cent, für Gas 50 Cent, für Kassen 90 Cent, für die Wäschepfänder Frau Elise 5 Dollar und bezahlet werden kann. Darin kann die Druckrechnung sein:

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die alle Druckrechnung einstimig angenommen werden sollen.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung bis nachher.

Die Versammlung vertagt bis mit Gesang und Gebet.

Zuschrift des Präsidium
Elise Rönner
Ludwigine Lauer.

Maria Oberst

Fuhrung von 1913 - 1914.

Frau Elise Rupp
Frau Maria Weyand
Josephine Laß

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 3^{ten} April 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Frau Rupp eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde abgelesen und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 29 Dollar und 30 Cent ausmachte.

Die Summe der Beiträge für die Waisenkinder Frau Rupp und
Frau Rupp wurde abgelesen, was 24 Dollar und 50 Cent ausmachte.

Die Summe der Mitgliedsbeiträge Frau Laß, Frau Weyand,
und Frau Rupp.

Demnach wurden die Rechnungen für die Ausgaben der Versammlung
und des Vereins zu unterzeichnen, was Frau Laß, Frau Weyand,
und Frau Maria Weyand unterschrieben.

Demnach wurde beschlossen und unterzeichnet, daß die Versammlung
für nächste.

Die Versammlung wurde geschlossen mit Gesang und Gebet.

Weyand Salbe am 3^{ten} April 1913. Unterschrift der Versammlung
Josephine Laß.

Maria Weyand

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1. Mai 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präsidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wiederholt gelesen.

Dieses Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Leitungsvergütungen genehmigt, was 23 Dollar und 40 Cent eintrugen.

Die Ausgabe des Verlags für die Mitgliedschaften Frau Küster und Frau Wäfler genehmigt, was 59 Dollar eintrugen.

Wiederum wurde für Frau Selzer ballotiert und wurde einstimmig angenommen.

Samuel wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Mitgliedschaft Frau Wäfler 5 Dollar für Lebenszeit, und 50 Dollar für Verlagsbeitrag bezahlt werden kann.

Die wurde der Schrift vorgelesen von den Schwestern der Freibrief und Bescheinigung, was unterstützt worden sind, und sodann das Sonett vorgelesen.

Wiederum wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung bis vertagt.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Niagara Falls den 1. Mai 1913. Diktaturschrift der Freibrief
Lillian Linn.

Marvin Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5. Juni 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präsidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wiederholt gelesen.

Dieses Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Leitungsvergütungen genehmigt, was 16 Dollar und 55 Cent eintrugen.

Die Ausgabe des Verlags für die Mitgliedschaften Frau Küster und Frau Wäfler genehmigt, was 19 Dollar eintrugen.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir Frau Birger wegen Abzug aus der Zeit entlassen.

Wiederum wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung bis vertagt.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Niagara Falls den 5. Juni 1913.

Diktaturschrift der Freibrief

Lillian Linn.

Marvin Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 3^{ten} Juli 1913.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präseserin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche
Leistung eingezahlt, was 7 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Die Spenden des Verlags für die Mitarbeiterinnen
Frau Kömmerer und Frau Köhler eingezahlt, was
3 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Die Spenden wurden vorgeschlagen und unterstützt,
daß die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gebet.

Unterstützt von
Lillian Lauer.

Wingara Falls am 3. Juli 1913.

Marian Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 7^{ten} August 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Frau
Koster eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen
und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche
Leistung eingezahlt, was 18 Dollar und 40 Cent einbrachte.

Die Spenden des Verlags für die Mitarbeiterinnen
Frau Köhler und Frau Köhler eingezahlt, was
46 Dollar einbrachte.

Die Spenden wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Mit-
arbeiterinnen Frau Köhler 5 Dollar für Lillian, und 50 Dollar
für Verlagsbuchstützung werden kann.

Die Spenden wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß eine
Beihilfe von 300 Dollar für die Arbeiterinnen zu bezahle werden sollen.

Die Spenden wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß eine
Beihilfe von 300 Dollar für die Arbeiterinnen zu bezahle werden sollen.
Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß eine
Beihilfe von 300 Dollar für die Arbeiterinnen zu bezahle werden sollen
am 14. August.

Die Spenden wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gebet und Gesang.

Unterstützt von
Lillian Lauer.

Wingara Falls am 7. August 1913.

Marian Oberfeld

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Dezember 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Frau Probst eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der vorherigen unregelmäßigen Versammlung über das Protokoll in der monatlichen Sitzung vereinigt, was 8 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Es wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften Frau Döhlert und Frau Köhler vereinigt, was 53 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Darüber wurde verfügt, dass für die Mitgliedschaften Frau Köhler für Januar 5 Dollar und für Verzeichnis 50 Dollar und 50 Cent einbezahlt werden kann.

Weiter wurde verfügt, dass für die Mitgliedschaften 2 Dollar und 20 Cent einbezahlt werden kann.

Es wurde verfügt, dass wir im Oktober ein Abendessen geben wollen, und es wurde eine Komitee von 26 Frauen gewählt, wie folgt: Frau Baum, Frau Bass, Frau Büchel, Frau Dickert, Frau Fock, Frau Fink, Frau K. Fink, Frau Groß, Frau Hummer, Frau Junge, Frau Lauer, Frau K. Metz, Frau Oberst, Frau Pfaff, Frau Wallaufer, Frau Pfisterer, Frau Willig, Frau Wenzel, Frau Köpfer, Frau Reiserer, Frau Rühl, Maria Wagnar, Maria Wenzel, Luise Wenzel, und Frau Lauer.

Es wurde verfügt, dass die Versammlung für nächste Woche. Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet. Dingener Fall am 4. Dez. 1913.

Maria Wenzel

Versteht die Beschlüsse
Luise Wenzel.

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} Oktober 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Frau Probst eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der vorherigen unregelmäßigen Versammlung über das Protokoll in der monatlichen Sitzung vereinigt, was 7 Dollar und 70 Cent einbrachte.

Es wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften Frau Döhlert und Frau Köhler vereinigt, was 20 Dollar einbrachte.

Darüber wurde verfügt, dass für die Mitgliedschaften 50 Cent einbezahlt werden kann.

Weiter wurde verfügt, dass die Versammlung für nächste Woche.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Versteht die Beschlüsse
Luise Wenzel.

Dingener Fall am 2. Oktober 1913.

Maria Wenzel

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} November 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 11 Dollar und 60 Cent ausbrachte.

Dann wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften Frau Aufhäuserin und Frau Köstler eingekassiert, was 11 Dollar ausbrachte.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für 4 Dutzend Wasser und Gabeln und 4 Dutzend Gabeln, und 6 Tischtücher und 2 Dutzend Handtücher gekauft werden.

Ein Kurs zur Gewinnung von Geld für das Hospital ob der Gabeln und die Handtücher soll gekauft werden.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass das Komitee von dem Obmann entlassen wird.

Der dann Obmann wurde die Gesamteinnahme
177 Dollar 66 Cent

Die Ausgaben waren 076 - 25 -
bleibt übrig 101 - 41 -

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung auf Montag.

Die Versammlung wurde auf Montag mit Gesang und Gebet.
Unterzeichnet der Sekretarin
Lillian Linn.

Josephine Linn

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Dezember 1913.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 13 Dollar ausbrachte.

Dann wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften Frau Köstlerin und Frau Köstler eingekassiert, was 50 Dollar und 50 Cent ausbrachte.

Auf wurde die 5 Dollar für Blumen, von Frau Köstler unter zehn Mitgliedern verteilt, was die 50 Cent aus Verzeichnis abgaben.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für Frau Köstler 50 Dollar für Verzeichnis, 50 Cent für Journal, 5 Dollar für Frau Köstler, für Mitgliedschaften, 10 Dollar für Herrn Pastor für Mitgliedschaften,

10 Dollar für die Mitgliedschaften für Mitgliedschaften, 11 Dollar 43 Cent für Tischtücher, 5 Dollar 5 Cent für das Hospital, 10 Dollar für Billar 4 Dutzend Wasser und Gabeln, und 4 Dutzend Gabeln ^{und Tische} unterzeichnet werden.

Auf wurde Frau Köstler vorgeschlagen, von Frau Janney, Frau Pfisterin, und Frau Linn.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung auf Montag.

Die Versammlung wurde auf Montag mit Gebet.

Unterzeichnet der Sekretarin
Lillian Linn am 4. Dez. 1913.

Winn Oberhol

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 8^{ten} Januar 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von
Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die erwarteten
Beiträge eingekassiert, was 7 Dollar und 90 Cent einbrachte.

Dem Herrn Pastor für die Mitgliedschaften Frau Krollberg,
und Frau Kiefer eingekassiert, was 7 Dollar einbrachte.

Frau Krollberg war ein Geschenk von 3 Dollar von Herrn Pastor
für ihre Mutter bekommen, was wie vorgelassen laut festgelegt sind.

Mitglieder wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für Gerichte
50 Cent abbezahlt werden können.

Dem Herrn Pastor für Frau Schmidt, und wurde einstimmig
angenommen.

Frau Schmidt wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die
Versammlung sich verschiebe.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet
unter Aufsicht der Sekretärin

abgeschlossen am 8^{ten} Januar 1914. Sekretärin Linn.

Maria Christ

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 5^{ten} März 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die erwarteten
Beiträge eingekassiert, was 14 Dollar und 85 Cent einbrachte.

Dem Herrn Pastor für die Mitgliedschaften, Frau Krollberg,
und Frau Kiefer eingekassiert, was 22 Dollar einbrachte.

Auf wurde Frau Schmidt als Mitglied in Namen aufgenommen.
Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der Sekretärin für
Lohn 10 Dollar, und für den Erfolg Luffmann 7 Dollar und
50 Cent abbezahlt werden können.

Mitglieder wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für Gerichte
50 Cent abbezahlt werden können.

Dem Herrn Pastor für die Briefe der Sekretärin und
Pastorin zu zahlen, wie folgt: Frau Linn, Frau Krollberg,
und Frau M. Krollberg.

Frau Krollberg wurde vorgeschlagen und unterstützt
wird, daß die alten Sammler einstimmig angenommen
werden sollen.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet
unter Aufsicht der Sekretärin

abgeschlossen am 5^{ten} März 1914. Sekretärin Linn.

Maria Christ

Die Versammlung wurde mit Gebet und Gesang
abgeschlossen am 5^{ten} März 1914. Sekretärin Linn.

Maria Christ

Freitag 19.14. bis 19.15.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2. April 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Frau Präses eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von Frau Präses vorgelesen. Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 33 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Des Weiteren wurde das Verzeichnis für die Wäschekasten Frau Küster und Frau Pfaff eingesehen, was 40 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Des Weiteren wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wäschekasten Frau Pfaff für Linnen 5 Dollar und für Karbale 50 Dollar ausbezahlt werden können.

Des Weiteren wurde der Schrift vorgelesen, was im Sinne der Familien und Dienstleistungen, was unterstützt werden soll, und somit das Komitee antwortete.

Weiter: wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir am 16. April unser Wäschekasten mit einem Abendessen feiern wollen, und den Preisverleihung dazu einladen, und ein jeder Wäschekasten eine kleine Wäsche soll herbeibringen.

Zugleich wurde ein Komitee ernannt, wie folgt: Frau Dell, Frau Kötz, Frau Junge, Frau Pfaff, Frau Hartel, Frau Klausel, Frau Linn, Frau Fink, Frau Wernicke, Frau Pfister, Frau Wernicke, Frau Hummer.

Des Weiteren wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung bis am Ende.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet. Die Schrift der Familien und Dienstleistungen.

Maria Klausel

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} Mai 1914.

Die Versammlung wurde mit Gebet von der Präsidentin eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 22 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Dann wurde das Dankgebet für die Mitgliedschaften Frau Pfaff und Frau Mailer eingeleitet, was 37 Dollar einbrachte.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für die Mitgliedschaften Frau Mailer für Linn 5 Dollar, und für Dankgebet 50 Dollar verbucht werden können.

Darüber hinaus die Ausgaben von diesem Kiste vorgeschlagen, was auf 20 Dollar und 91 Cent kam.

Frau Kauf wurde vorgeschlagen von Frau Knapp, Frau Junge, und Frau Linn.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir Frau Heibel aufnehmen wegen Abgang aus der Stadt.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gebet.

Minuten Fall am 4 Mai 1914.

Unterschrift der Präsidentin
Lillian Linn.

Marian Oberfell

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Juni 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 12 Dollar und 10 Cent einbrachte.

Dann wurde das Dankgebet für die Mitgliedschaften Frau Pfaff, und Frau Mailer eingeleitet, was 25 Dollar einbrachte.

Darüber hinaus wurde für Frau Kauf verbucht, und wurde einstimmig angenommen.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Minuten Fall am 4 Juni 1914. Unterschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Marian Oberfell

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung der Frauen
am Mittwoch den 2. Juli 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von
Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingezahlt, was 13 Dollar und 85 Cent einbrachte.

Desweiteren wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften Frau Pfaff
und Frau Mailer eingezahlt, was 13 Dollar einbrachte.

Auf Wunsch Frau Koch als Mitglied in Verein aufgenommen.

Die Versammlung wurde geschlossen und unterstützt, daß die
Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidium
Lillian Linn.

Wingwood Falls den 2. Juli 1914.

Marie Oberholt

Protokoll über die unregelmäßige Versammlung der Frauen
am Freitag den 6. August 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von
Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingezahlt, was 8 Dollar und 30 Cent einbrachte.

Desweiteren wurde das Verzeichnis für die Mitgliedschaften
Frau Pfaff, und Frau Mailer eingezahlt, was
5 Dollar einbrachte.

Die Versammlung wurde geschlossen und unterstützt, daß die
Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidium

Lillian Linn.

Wingwood Falls den 6. August 1914.

Marie Oberholt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3^{ten} Dezember 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präsidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 7 Dollar und 90 Cent einbrachte.

Dann wurde das Verbot für die Wollschere Frau Pfaff und Frau Milas eingezahlt, was 4 Dollar einbrachte.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir wegen dem Winter beizustehen, ab auf ein Tisch legen bis nächste Versammlung.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir den 17 Tag: nun Dösel halten wollen zum Essen unsern Kasse, und wurde

jedem ein Komitee von 15 Frauen ernannt, wie folgt: Frau Krieger, Frau Pfaff, Frau Jung, Frau Dufur, Frau Mungert, Frau

Wissinger, Frau Hummer, Frau F. Hertel, Frau Pfister, Frau Fink, Frau Clausen, Frau Lauer, Frau Gruit, Frau Hillig, und Frau Lauer.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung schloß sich mit Gesang und Gebet.

Unterstützt der Sekretarin
Lassarius Lauer.

Maria Clausen

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} Oktober 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Dies Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 18 Dollar und 10 Cent einbrachte.

Dann wurde das Verbot für die Wollschere Frau Milas und Frau Jungmann eingezahlt was 46 Dollar einbrachte.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir dem Kirchenvorstand 200 Dollar geben wollen.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wollschere Frau Jungmann für Linnen 5 Dollar, und für Verbot 50 Dollar

und beizustehen sein. Weiter wurde der Bericht von der Dösel vorgelassen, was die

Gesamteinnahme war 62 D. 36 Cent
die Ausgaben waren 13 - 79.

bleibt übrig 48. 57. Cent.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung schloß sich mit Gesang und Gebet.
Unterstützt der Sekretarin
Lassarius Lauer.

Maria Clausen

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 5^{ten} November 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung genehmigt.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, wo 6 Dollar und 30 Cent einkamen.

Dann wurde über den Betrag für die Waisenkasse Frauenvereins
eingesammelt, wo 10 Dollar einkamen.

Schluss: wurden vorgeschlagen und unterstützt, dass wir dem Zitel
20 Dollar aus der Kasse geben wollen.

Weiter: wurden vorgeschlagen und unterstützt, dass wir noch fünf Pfund
für den Waisenkasse und den Zitel 25 Dollar geben wollen.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
bis nachher.

Die Versammlung wurde bis mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidium
L. H. Linn.

Theresa Fallin 5 November 1914.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 3^{ten} Dezember 1914.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung genehmigt.

Durch Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, wo 9 Dollar und 90 Cent einkamen.

Dann wurde über den Betrag für die Waisenkasse Frauenvereins
eingesammelt, wo 7 Dollar einkamen.

Vorgeschlagen wurden Frau Jakob Linnig, Frau Anna Meyer, und
Frau Jakob W. Linnig, von Frau Oberst, Frau Galt, und
Frau Kuegg.

Schluss: wurden vorgeschlagen Frau Meyer, von Frau
Linnig, Frau W. Linnig, und Frau Kuegg. Dann wurde vorgeschlagen
Maria Linnig, von Frau Linnig, Frau W. Linnig, und Frau Meyer.

Schluss: wurden Frau Meyer vorgeschlagen, von Frau F. Linnig, Frau Linnig,
und Frau K. Linnig. Weiter: wurden vorgeschlagen Frau Galt, von
Frau Linnig, Frau Linnig, und Frau W. Linnig. Schluss: wurde Frau Galt
vorgeschlagen, von Frau W. Linnig, Frau Linnig, und Frau W. Linnig.

Dann wurde Frau Linnig vorgeschlagen, von Frau W. Linnig, Frau Linnig
und Frau Galt.

Dann wurde Frau Linnig vorgeschlagen, von Frau W. Linnig, Frau Linnig
und Frau Galt.

Dann wurde Frau Linnig vorgeschlagen, von Frau W. Linnig, Frau Linnig
und Frau Galt.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir für die Waisenkasse
dem Waisenkasse 10 Dollar, Herrn Pastor 10 Dollar, und Frau Galt
5 Dollar geben wollen.

Dann wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung bis nachher.
Die Versammlung wurde bis mit Gesang und Gebet.

Zusammen Lohn

Unterschrift der Präsidium
L. H. Linn.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} Januar 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in die Sprache umgewandelt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 8 Dollar und 20 Cent eintrug.

Der Vorstand des Wohlfahrtsvereins Mittelfrauenvereins hat 4 Dollar und 50 Cent eintrugen.

Mitgaben von Frau Langing 3 Dollar als ein Geschenk bekommen.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau Porter, Frau Larned, Frau Hanson, Frau Roy, Frau Moser, Frau Gandy, Frau Lanning, Frau Will, Frau Dornitz, Frau Masforny.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Maria Lanning, Frau Lanning, Frau Wang, Frau Daniels, Frau Morrell, Frau Larned, Frau O'Neil, Frau Hirsfeld, Frau Moser, Frau Porter, Frau Larned, Frau Hanson, Frau Moser, Frau Lanning, Frau Dornitz, Frau Masforny.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die Beiträge für die nächste Woche eingezahlt, was 46 Frauen eintrugen.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet. Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Maria O'Neil

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Februar 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in die Sprache umgewandelt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, was 17 Dollar und 20 Cent eintrug.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Maria Lanning, Frau Lanning, Frau Wang, Frau Daniels, Frau Morrell, Frau Larned, Frau O'Neil, Frau Hirsfeld, Frau Moser, Frau Porter, Frau Larned, Frau Hanson, Frau Moser, Frau Lanning, Frau Dornitz, Frau Masforny.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind: Frau F. Morgan, Frau Hanson, Frau K. Misp, Frau Roy, Frau O'Neil, Frau Lanning, Maria Moser.

Maria O'Neil

Maria O'Neil

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
vom 4. März 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde eingelesen und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezogen
samtlich, um 16 Dollar und 40 Cent zusammen.

Au dem Verlagsort von Frau Jungmann kamen 50 Cent ein.

Wahlmänner wurden die Frauen vorgeschlagen, und zugleich in Mannern
aufgenommen sind folgende: Frau Krüger, Frau Lammert, Frau Schäfer,
Frau Lohr, Frau Mitzel, Frau Giffelauer, Frau Kimmig, und
Frau Zintler.

Sie wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß der Vereinsbeitrag
für 10 Dollar und für den Aufsatz 9 Dollar und für Postkarten
1 Dollar und 25 Cent unterstützt werden sollen.

Wahlmänner wurden die Komittees von drei Frauen gewählt, um die Listen
der Vereinsmitglieder und Aufzeichnungslisten zu führen, wie folgt:
Frau Laß, Frau Krüger und Frau Maria Marguar.

Sie wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die alten Leinwand
einbringen angenommen werden, wieder für ein Jahr.

Wahlmänner wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
aufgehalten wird.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterstützt der Vereins
Aufsichtsrat
Lammert

Maria Oberstall

Dieses Buch wird ohne Verantwortung
Komitee gedruckt und in Ordnung gehalten.

Frau Edige Rupp.
Maria Marguar

Erfassung vom 1915-1916.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 8^{ten} April 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor
eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Die Vorlesung des Protokolls wurde in der monatlichen Lesung
eingespart, wo 35 Dollar und 90 Cent einkam.

Die Namen der Frauen vorgeschlagen, und zugleich in Maria
aufgenommen wie folgt: Frau Karl Drey, Frau August Hofmann,
Frau Gottlieb Winter, von Frau Anna Jost, Frau Hallym, Frau Drey.

Die neuen Frauen waren, vorgeschlagen, und aufgenommen, von Frau Gertrud,
Frau Sisk und Frau Lutz. Frau Lutz wurde vorgeschlagen und aufgenommen
von Frau Lutz, Frau Hillig und Frau Wast.

Die Namen der Lieder vorgeschlagen, von dem Lieder der Psalmen
und Gebetszeiten wie untersticht worden sind, und fortan der
Liederbuch zu lassen.

Die neuen vorgeschlagen und untersticht, daß die Versammlung
sich versammle.

Die Versammlung versammelte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Psalmen

Lafarina Lutz.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 6^{ten} Mai 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Die Vorlesung des Protokolls wurde in der monatlichen Lesung
eingespart, wo 27 Dollar und 75 Cent einkam.

Die Namen der Frauen vorgeschlagen für die Waisenkasse Frau Ringen
eingespart, wo 48 Dollar einkam.

Die neuen vorgeschlagen und untersticht, daß die Waisenkasse
Frau Ringen 5 Dollar für Linsen, und 50 Dollar für
Verlag und Linsen zu lassen.

Die Namen der Frauen als Mitglieder in Maria aufgenommen,
wie folgt: Frau Karl Drey, Frau August Hofmann, Frau
Gottlieb Winter, Frau Lutz, und Frau Ringen.

Die neuen vorgeschlagen und untersticht, daß die Versammlung
sich versammle.

Die Versammlung versammelte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Psalmen

Lafarina Lutz.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauenvereine am 3^{ten} Juni 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Beim Verlesen des Protokolls wurden die monatliche Beiträge einvernehmlich mit 18 Dollar und 70 Cent einstimmig angenommen.

Dem wurde das Verbot für die Waisenkinder Frau Krieger einstimmig mit 15 Dollar einstimmig angenommen.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir für Gasse 10 Dollar und für Gasse 50 Cent beigesteuert werden können.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir am 1^{ten} Juli ein Dutzend zahlen wollen, zum Lasten unserer Kasse.

Frau Klauke wurde vorgeschlagen von Frau Lauer, Frau Wastl und Frau Lauer, und wurde einstimmig angenommen.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöst.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Unterstützung des Sekretärs
Lassarina Lauer.

Marvin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauenvereine am 8^{ten} Juli 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Beim Verlesen des Protokolls wurden die monatliche Beiträge einvernehmlich mit 12 Dollar und 10 Cent einstimmig angenommen.

Dem wurde das Verbot für die Waisenkinder Frau Krieger einstimmig mit 4 Dollar einstimmig angenommen.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir noch 10 Dollar für Gasse zahlen wollen.

Dem wurde die Frau vorgeschlagen, und einstimmig in Marvin angenommen, und folgt: Frau Karl Henschel, Frau Wauer, Frau Lauer, Frau Hinz, und Frau Klauke.

Dem wurde der Bericht vom Dutzend vorgelassen und folgt:

Die ganze Summe waren 146 Doll: 75.

Die Ausgaben kamen auf 61 - 46.

bleibt übrig für in die Kasse 85 - 29.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöst.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Unterstützung des Sekretärs
Lassarina Lauer.

Marvin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} August 1915.

Die Versammlung wurde von Herrn Pastor mit Gesang und Gebet eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung, wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die unvollständigen Beiträge eingekassiert, wo 7 Dollar und 50 Cent einkamen.

Die Summe der Beiträge für die Witschmeyer'schen Kinder eingekassiert, wo 2 Dollar einkamen.

Vorgeschlagen und unterstützt wurde, daß die Madame Louissen zur Frau Linder gehen sollen, ob sie wirklich aus dem Verein gestrichen sein will.

Die Summe vorgeschlagen und unterstützt, daß für Gesangbücher 7 Dollar und 45 Cent ausbezahlt werden können.

Aufstamm wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden

Louise Linder.

Martin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} September 1915.

Die Versammlung wurde von der Präsidentin mit Gesang und Gebet eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls, wurden die unvollständigen Beiträge eingekassiert, wo 14 Dollar und 30 Cent einkamen.

Die Summe der Beiträge für die Witschmeyer'schen Kinder eingekassiert, wo 6 Dollar einkamen.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Frau Linder entlassen vorgeschlagen und zugleich angenommen wurde Frau Linder von Frau Hilligb, Frau Galt und Frau Linder.

Die Summe beschloß, daß wir bei der nächsten Versammlung die Köpfe anzuhalten wollen, und wurde davon die Louissen von C. Frauen vorgeschlagen; mitfolgt: Frau Hummer, Frau Wenzel, Frau Kämmerer, Frau Satz, Frau G. Markt, und Frau J. Lippert.

Die Summe vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden
Louise Linder.

Martin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 7. Oktober 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen. Nach Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, um 22 Dollar zu kommen.

Auf einen 50 Cent Beitrag für die Waisenkasse Frau King, Frau Linn, Frau Linn, und Frau Wolf.

Die Frauen Frau Linn, und Frau King wurden als Mitglieder in Aufnahme genommen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt daß in der 11. Novemb. wir einen Tag haben wollen zum Gedenken an den Krieg.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich verschiebe.

Die Versammlung verschiebe sich mit Gesang und Gebet. \$50.00 zu Rev. Beizing.

Unterzeichnet von Sekretärin
Lucretia Linn.

Maria Ohsfeldt.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins vom 4. November 1915.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Nach Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, um 7 Dollar und 30 Cent zu kommen.

Auf einen 50 Cent Beitrag für die Waisenkasse Frau King.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Frau King 5 Dollar und für Frau Hoff 1 Dollar um 70 Cent gegeben werden.

Vorgeschlagen wurden Frau Pastor Beizing, von Frau Linn, Frau Linn, und Frau Ohsfeldt.

Mitglieder vorgeschlagen Frau William Wolf von Frau Linn, Frau Wolf und Frau Wolf.

Erkrankte vorgeschlagen Frau K. Zupler, von Frau Hillig, Frau Linn, und Frau Wolf.

Mitglieder vorgeschlagen Frau Frank King, von Frau Wolf, Frau Hoff und Frau Linn.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich verschiebe.

Die Versammlung verschiebe sich mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet von Sekretärin
Lucretia Linn.

Maria Ohsfeldt.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 2^{ten} Dezember 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 12 Dollar und 90 Cent einbrachte.

Darauf wurden die Frauen als Mitglieder in Namen aufgezählt
wie folgt: Frau Leuzinger, Frau M. Wap, Frau Fink Zieger,
und Frau Schiff Lauer.

Vorgeschlagen wurden Frau Roy Leuziger, von Frau O. Dupler
Frau Haupt, und Frau Pösel.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir eine Mitgliedschaft
für Mitgliedschaften 10 Dollar geben wollen.

Dies wurde vom Herrn Pastor 10 Dollar für Mitgliedschaften gegeben.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Annahme des
Mantels, darunter zu gehen, eine Frauen Sache ist, eine
Mitgliedschaft zu geben. Es wurden 35 Pfennig und 30 Cent
eingesammelt.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
aufwartet.

Die Versammlung wartete sich mit Gesang und Gebet.

Josephine Dale
Unterschrift der Präsidentin
Luise Lauer.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 6^{ten} Januar 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 13 Pfennig und 30 Cent einbrachte.

Auf der letzten Rollate kamen 1 Pfennig und 68 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für Frau Vogel
das Verbleib mit eingeschaltet wird, und das Verbleib 50 Pfennig
und 5 Pfennig für Lauer und bezahlt wird im Haus.

Vorgeschlagen wurden Frau Lauer von Frau Lauer, Frau
Lauer, und Frau Oberst.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir eine Salzwasser
mit Obst essen wollen.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung
aufwartet.

Die Versammlung wartete sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidentin
Luise Lauer.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3^{ten} Februar 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Mitgliedsbeiträge eingekassiert, wie 9 Dollar und 80 Cent eintrugen.

Die letzten Kollate kamen 1 Gl. und 3 Cent ein.

Die Kollate des Kirchendieneren für die Wirtshauskassiererin Frau Lufman eingekassiert, wie 49 Gl. eintrugen.

Wesentlich vorgeschlagen und unterstützt, daß wir 20 Glr. für Hospital und 10 Glr. nach Buffalo, für den Pastor Herrmann sammeln.

Auf unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß wir eine Kommission best. ein Rosenkranz zu halten wollen, um unsere Seelen für die Seelen, von 4 Frauen ernannt, wie folgt: Frau Hermann, Frau Geist Pfisterer, Frau Luise Löb, Frau Luise Wastl.

Auf unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß das Kartell für Frau Lufman 50 Glr. und 5 Glr. für Lufman und bezahlt werden kann.

Die unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß die Versammlung sich verabschiede.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet. Unterzeichnet der Vorsitzenden Luise Lufman.

Maxim Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} März 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen. Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Mitgliedsbeiträge eingekassiert, wie 13 Dollar und 30 Cent eintrugen.

Die Kollate des Kirchendieneren für die Wirtshauskassiererin Frau Lufman eingekassiert, wie 17 Dollar und 50 Cent eintrugen.

Die letzten Kollate kamen 2 Dollar und 31 Cent ein.

Die unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß der Kirchenverein für Lufman 10 Dollar und bezahlt werden kann.

Wesentlich vorgeschlagen und unterstützt, daß die Kommission für die Seelen der Seelen und Seelenkassiererin ernannt werden, wie folgt: Frau Lufman, Frau Lufman, Frau G. Wastl.

Die unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß die alten Seelenkassiererin ernannt werden, wie folgt: Frau Lufman, Frau Lufman, Frau Lufman.

Die unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß die Kommission für die Seelen der Seelen und Seelenkassiererin ernannt werden, wie folgt: Frau Lufman, Frau Lufman, Frau Lufman.

Die unsere vorgeschlagenen und unterstützt, daß die Versammlung sich verabschiede.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet. Unterzeichnet der Vorsitzenden Luise Lufman.

Auditing Com.

Johnna Bale
Mrs. H. Preyng
Elizabeth Mack
Audited March 23, 1916.
Maxim Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 6^{ten} April 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 35 Dollar und 85 Cent einkamen.

Auf dem Verkauf von der Witzschastor Frau Lesman kamen 6 Dollar ein.

Auf dem Verkauf von Kollats kamen 1 Dollar und 92 Cent ein.

Dies wurde vorgelesen und unterstützt, daß wir am 11 Mai ein Abendessen halten wollen zum Gedenken an den Russen.

Auf wurde Frau R. Duplar als Mitglied in den Verein aufgenommen. Frau Lesman wurde vorgelesen, von Frau Krügg, Frau Humm, und Frau Hiller.

Dies wurde vorgelesen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterzeichnet der Versammler

Lesman Lesman

Maria Christ

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 4^{ten} Mai 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 26 Dollar und 80 Cent einkamen.

Auf dem Verkauf von Kollats kamen 1 Dollar und 90 Cent ein.

Auf dem Verkauf von der Witzschastor Frau Lesman kamen 2 Dollar ein.

Dies wurde in den Frauen als Mitglied in den Verein aufgenommen und folgt: Frau Lesman, und Frau Lesman.

Dies wurde vorgelesen und unterstützt, daß das Geld von der Frauenverein gesammelt sei für den russischen Lazarett, daß es in die Kasse kommt, und von dem Herrn Michel übergeben wird. 53.75.

Mitarbeiter: wurden vorgelesen und unterstützt, daß wir den russischen Lazarett, wieder für ein Jahr aufnehmen. Kostet 9 Dollar.

Frau Witzschastor wurde entlassen, wegen Abzug aus der Stadt.

Dies wurde vorgelesen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Versammler
Lesman Lesman

Maria Christ

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 1^{ten} Juni 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wie 18 Dollar und 40 Cent zusammen.

Außerdem Rollat kam 1 Dollar 90 Cent ein.

Au dem Verbalde von der Wittwe Frau Susan kam 4 Dollar und 50 Cent ein. Außerdem wurden 102 Pf. 55

ein und wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß für die Wittwe Frau Sisk, das Verbalde einbezahlt wird, sondern die 50 Dollar und für 5 Dollar Steuern und der Verbote bezahlt wird.

Auf wurde 7 Dollar und 50 Cent für Steuern und bezahlt, für den Herrn Pastor seiner Mutter Grab.

Summe: wurde und bezahlt 13 Dollar und 27 Cent, für die Wittwe Susan für die Pastor von der Konferenz für einen.

Die wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß die Versammlung sich auflöst.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Maria Ohsfeldt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 6^{ten} Juli 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt. Von der Konferenz wurden 60 Cent.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezahlt, wie 10 Dollar und 70 Cent zusammen.

Außerdem Rollat kam 1 Dollar und 4 Cent ein.

Au dem Verbalde von der Wittwe Frau Susan kam 50 Cent ein.

Die wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, daß die Versammlung sich auflöst.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Maria Ohsfeldt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Ausschusses vom 3^{ten} August 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präsidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorschlag des Protokolls wurden die untenstehenden Leistungen vereinbart, wie 21 Dollar und 40 Cent eintrugen.

Der erste Kollat kam 1 Dollar und 13 Cent ein.

Auf kam 1 Dollar für den Verkauf der Milchpastor Frau Lefner.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Umschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Ausschusses vom 7^{ten} Dezember 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präsidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorschlag des Protokolls wurden die untenstehenden Leistungen vereinbart, wie 10 Dollar und 20 Cent eintrugen.

Der erste Kollat kam 1 Dollar und 22 Cent ein.

Und an dem Verkauf von der Milchpastor Frau Lefner kam 1 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Umschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} Oktober 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde eingesehen und genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 17 Dollar und 30 Cent einkamen.

Auf dem letzten Rollat kamen 2 Dollar und 88 Cent ein.

Auf dem Verbot von der Milkgesellschaft kamen 6 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für die Milkgesellschaft Frau Rieder 5 Dollar für Lohn und bezahlt werden soll.

Mitter wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir am 26^{ten} Oktober ein Abendessen halten wollen, zum Lustauswandern Kassa; und es wird vorgeschlagen Frau Hummel als Präsidentin für das Abendessen vorgeschlagen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich vertage.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidentin

Lillian Linn.

Josephine Bale

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} November 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde eingesehen und genehmigt. Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, wo 13 Dollar und 10 Cent einkamen.

Auf dem letzten Rollat kamen 2 Dollar ein.

Auf dem Verbot von der Milkgesellschaft kamen 53 Dollar ein. Vorgeschlagen wurde Frau Franke von Frau L. Wust, Frau Knorr und Frau Linn.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass das Verbot von der Milkgesellschaft 50 Dollar und bezahlt werden soll.

Die Familie Rieder hat sich entschlossen, das Geld anzunehmen für einen Holzgarten, der Kasse, welches in unserer Kasse eingekassiert werden soll, und es wird ab in das Protokoll genommen, dass das Geld zu diesem Zweck verwendet werden kann.

Es wurde der Bericht von dem Abendessen, was am 26. Oktober abgehalten wurde vorgelassen, wo die Gesamteinnahme 171 Dollar und 15 Cent waren.

und die Ausgaben 64 - - 60 -
bleibt übrig für die Kasse 106. - - 55 -

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die Versammlung sich vertage. Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidentin
Lillian Linn.

Josephine Bale

Protokoll über die regelmässige Versammlung des Kantonsrates vom 7^{ten} Dezember 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Beim Abschluss des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingekassiert, wie 10 Dollar und 70 Cent im Kantone.

Der Herr R. Koller kam 1 Dollar und 58 Cent ein.

Der Herr K. B. von der W. K. K. kam 14 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir für die W. K. K. ein Mitglied in der Summe von 10 Dollar, der W. K. K. ein Mitglied von 5 Dollar, und der W. K. K. ein Mitglied von 5 Dollar und 15 Dollar für die Kantone und Anna. (Und 10 Dollar für Herrn Pastor) geben wollen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass Frau K. K. ein Mitglied sein soll.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterzeichnet von D. K. K.

L. K. K.

M. K. K.

Protokoll über die regelmässige Versammlung des Kantonsrates vom 4^{ten} Januar 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Beim Abschluss des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingekassiert, wie 12 Dollar und 95 Cent im Kantone.

Der Herr K. K. kam 1 Dollar und 63 Cent ein.

Der Herr K. K. von der W. K. K. kam 5 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass Frau K. K. ein Mitglied sein soll.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir für die W. K. K. ein Mitglied in der Summe von 25 Dollar ein. (Abendessen für die Kantone und Anna).

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass wir für die W. K. K. 20 Dollar geben wollen. Für die W. K. K. 20 Dollar.

Das für die W. K. K. 1 Dollar und 50 Cent.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterzeichnet von D. K. K.
L. K. K.

M. K. K.

Die Kern der Sauberepassl vor, wo die alten Sauberepassl wieder
einfließen ungenutzt wurden, nämlich: Frau Christl Probst
Frau Luise Widmann, Frau Luise Althaus, Frau Fritze
Waldmann, und die Kinder Luitpold, Frau Junge, Frau F.
Pfeiffer, Frau F. Mehl, Frau J. Wagner, Frau G. Hummel,
und Frau Schönbauer.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Unterstützt der Versammlung
Katharina Lauer.

Dieses Ding wurde für richtig befunden von:

Goswinne Biele
Luzi Buepp
Lydia Witzel.

März 22. 1917.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauenvereine
am 12^{ten} April 1916.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Versammlung eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorschlag des Protokolls wurde die monatliche Leihgebühr eingepreist
auf 40 Dollar und 25 Cent im Monat.

Die neue Kolllekte kam 1 Dollar und 22 Cent ein.

Und die neue Kolllekte für die Kinder kam 37 Dollar ein.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Waisenkinder
Kolllekte für 5 Dollar und für die Kolllekte 50 Dollar
und 50 Dollar vor sich selbst waren, daß die alle ungenutzt wurden.

Aufgefordert 3 Waisenkinder als Mitglieder in die Vereinigung aufgenommen
wurde: Frau Pfister, Frau G. Schmidt, und Frau Lutz.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet

Unterstützt der Versammlung
Katharina Lauer.

Maria Probst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 3^{ten} Mai 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die unveränderten Sachverhalte, von 25 Dollar und 10 Cent ankommen.

Au der neuen Kollekte kamen 1 Dollar und 55 Cent ein.

Audam Verlesung von der Mitgliedschaften Frauenverein kamen 27 Dollar ein.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass für den Suffolk Lutheranen 9 Dollar ausbezahlt werden können.

Vorgeschlagen wurde Frau Klingensland von Frau Dr. Pfisterer, Frau Hummel, und Frau F. Pfisterer, Frau Loring, von Frau Hummel, Frau Köper, und Frau Lauer. Weiter wurde vorgeschlagen, Frau Lauer, von Frau Franke, Frau Hummel, und Frau Lauer. Das wurde Frau August Köper vorgeschlagen, von Frau Hummel, Frau Köper, und Frau Lauer.

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die Versammlung sich aufruhe.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretarin

Katharina Lauer.

Maria Oberbach

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 7. Juni 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Versammlung angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die unveränderten Sachverhalte, von 25 Dollar und 90 Cent ankommen.

Au der neuen Kollekte kamen 1 Dollar und 54 Cent ein.

Audam Verlesung von der Mitgliedschaften Frauenverein kamen 7 Dollar ein.

Auf wurden 4. Mitglieder als Mitglied in Verein aufgenommen wie folgt: Frau Klingensland, Frau Loring, Frau Lauer, und Frau August Köper.

Auf wurde vorgeschlagen dass für Lauer für die Mitgliedschaft Frauenverein 5 Dollar ausbezahlt werden können. x

Das wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die Versammlung sich aufruhe.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretarin

Katharina Lauer.

Maria Oberbach

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} Juli 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 16 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Der Herr Pastor Kollekte kam 1 Dollar und 31 Cent ein.

Und von Karlagald von der Willschnecker Frau Ziegler kamen 7 Dollar und 30 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass für die Willschnecker Frau H. Ziegler, für Lohnen 5 Dollar, und für Karlagald 50 Dollar verbucht werden können.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass für Frau Hüfner 50 Cent Karlagald und 1 Dollar und 20 Cent monatlich verbucht werden sollen. Und bezahlt von Frau Hüfner 1 Dollar und 70 Cent.

Auf wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass man Frau Heubold entlassen.

Es wurde Frau Elisabeth Margauer und Frau Margal vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

Vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass die Versammlung sich auflöse. Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Eröffnet durch die Schriftführerin
Katharina Linn.

Maria Oberholt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} August 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Präses eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 13 Dollar und 50 Cent einbrachte.

Der Herr Pastor Kollekte kam 1 Dollar und 29 Cent ein.

Und von Karlagald von der Willschnecker Frau Ziegler kamen 1 Dollar 50 Cent ein.

Auf wurden 2 Willschnecker als Mitglieder in den Verein aufgenommen
eingeführt: Frau Margal und Frau Elisabeth Margauer.

Es wurde vorgeschlagen, dass für Tisch und Kerzen und Leuchte 14 Dollar und 50 Cent einbrachte, und dann für Tisch und Kerzen 1 Dollar und 68 Cent.

Es wurde ein Komitee von drei Frauen vorgeschlagen, bestehend aus: Frau Hammer, Frau Linn, und Frau Lutz, um die Pflicht auf sich zu nehmen für die neuen Tisch zu sorgen.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig beschlossen, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Eröffnet durch die Schriftführerin
Katharina Linn.

Maria Oberholt

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 6^{ten} Dezember 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Sprache vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die unvollständigen Beiträge
eingesammelt, was 12 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Auf die zweite Kollekte kam 1 Dollar 21 Cent ein.

Auf den Vorschlag wurde der Missionsplan Frau Zinggs zum 1. Dolle ein,
auf welche vorgeschlagen und unterstützt, daß er 10 Dollar von dem
unsern Tischern beizustellen soll. Und 20 Dollar für die Küche beizustellen.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß von 18. Oktober
ein Diner verabfolgt werden soll, und zwar am ersten Teil
des Frauenvereins.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung wurde auf Montag mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Sekretärin
Katharina Lauer.

Maria Pfaff

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 4^{ten} Oktober 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor
eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde in der Sprache vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die unvollständigen Beiträge
eingesammelt was 14 Dollar und 10 Cent einbrachte.

Auf die dritte Kollekte kam 1 Dollar und 87 Cent ein.

Auf den Vorschlag wurde der Missionsplan Frau Zinggs zum 50 Cent ein
vorgeschlagen und zugleich angenommen wurde Frau Otto Frenck, von
Frau Lauer Frau Fink und Frau Dylischer Maryann.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Missionsplan
Maidenburg 10 Pf. für Linsen 5 Dollar, ein für Nordbayern
50 Dollar beizustellen werden soll.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt daß der Frauenverein
für die Missionstätigkeit ein Mittagsessen beizustellen soll, und daß jede
Person 50 Cent beizustellen soll. Dies wurde in Komitée von 8 Frauen ernannt,
wo Alles in Ordnung bringensoll, wie folgt: Frau G. Hummel, Frau
Fink, Frau Rinow, Frau Lall, Frau G. Mehl, Maria Maryann,
Frau Porter und Frau Glessing.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
auf Montag.

Die Versammlung wurde auf Montag mit Gesang und Gebet.

Maria Pfaff

Unterzeichnet der Sekretärin
Katharina Lauer.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 1^{ten} November 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 6 Dollar und 25 Cent einbrachte.

Außerdem kamen Kollekte von 1 Dollar und 14 Cent ein.

Die neuen Frauen Elbe Straube als Mitglied in Verein aufgenommen.

Vorgeschlagen wurde Frau Joh. Kingman und zugleich angenommen,
von Frau Hummel, Frau Oberfort, und Frau Lauer.

Die neuen vorgeschlagen und der Schrift von dem Pöggan
eingesamlet was 231 D. 35 Cent einbrachte, die Abgaben

waren 80 -- 32. -- bleibt übrig
151. -- 3 --

Die neuen vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
jetzt warde.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Auf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die

Frauenverein 175 D. für ^{Repräsentation} ~~Repräsentation~~ ^{Repräsentation} ~~Repräsentation~~
gelassen werden, es kamen nur 140 D. 80 Cent

Die neuen 34 D. 20 Cent aus der Kasse ^{Repräsentation} ~~Repräsentation~~
bezahlt wurde 175 D. für ^{Repräsentation} ~~Repräsentation~~

Repräsentation Lauer.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 6^{ten} Dezember 1917.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge
eingesammelt, was 12 Dollar und 20 Cent einbrachte.

Außerdem kamen Kollekte von 87 Cent ein.

Die neuen vorgeschlagen von der Wirtin Frau Joh. Kallman
kamen 19 Dollar ein.

Die neuen vorgeschlagen und unterstützt, daß die Beiträge für die

Wirtin Frau J. Kallman 50 Dollar und für Lauer 5 Dollar
mitbezahlt werden.

Die neuen vorgeschlagen Frau Georg Kallman von Frau Hummel, Frau
Lauer, und Frau Oberfort.

Vorgeschlagen wurden Frau Hillman, von Frau Hillig, Frau
Kurz, und Frau Joh. Maß.

Ulrich Rosa wurde vorgeschlagen von Frau Hillig, Frau Kurz,
und Frau Oberfort.

2 Dollar und 50 Cent bleiben übrig von Kirs zu tun, was in unser
Kasse kam.

Auf wurde 10 Dollar mitbezahlt für Wirtin Kallman für Herrn Pastor.

Die neuen vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung fortgesetzt.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.
Ulrich Rosa

Repräsentation Lauer.

Martin Oberfort

Protokoll über die royalmäßige Versammlung des Schulvereins
am 3^{ten} Juni 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde zur Kenntnis genommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezogen:
Summe von 13 Dollar und 40 Cent eintommen.

Die der neuen Kollekte kamen 2 Dollar und 47 Cent ein.

Und von dem Harbegerl von der Wittwe Frau Küllwar
kamen 40 Dollar und 50 Cent ein.

Auf wurden 4 Wittwen als Mitglieder in Aufnahme genommen,
wie folgt: Frau Hillman, Frau Georg Kunt, Frau Rosa und
Frau Winstrom.

Die wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wittwen
Frau Sond für Löhne 5 Dollar und für Harbegerl 50 Dollar
überzahlt werden soll.

Die wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung beschloß sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidium
Karlsson Laur.

Maxim Hansell

Protokoll über die royalmäßige Versammlung des Schulvereins
am 7^{ten} Juni 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.
Das Protokoll der letzten Versammlung wurde zur Kenntnis genommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezogen,
Summe von 11 Dollar und 20 Cent eintommen.

Die der neuen Kollekte kamen 1 Dollar und 92 Cent ein.

Und von dem Harbegerl von der Wittwe Frau Küllwar kamen
8 Dollar und 50 Cent ein.

Vorgeschlagen wurden Frau Sund Gustaf, Frau Sund Gunnar, Frau
Kärrman und Frau Olsson.

Vorgeschlagen wurden Frau Olsson, Frau Sund Gunnar, Frau Sjöström,
und Frau Olsson, und zugleich auch angenommen.

Die wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wittwen
Frau Sund 12 Dollar und für Harbegerl 50 Dollar
überzahlt werden soll.

Die wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wittwen
20 Dollar überzahlt werden soll.

Die wurden vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung beschloß sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Präsidium
Karlsson Laur.

Maxim Hansell

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 3^{ten} März 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet nachherm Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde von der Vorsitzenden vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlich Beiträge
eingesammelt, wo 20 Dollar und 45 Cent einkamen.

Der vorzige Kollatke kam 2 Dollar und 49 Cent ein.

Und am Vorabend von der Wirtin Frau Küllwein kamen 16 Dollar ein.

Und am dem Vorabend von der Wirtin Frau Rütz kamen 44 Dollar ein.

Auf wurden 2 Frauen vorgeschlagen Frau G. Jesuit, Frau Frau Lammert, von
Frau Lamm, Frau H. Jesuit, und Frau Lamm, sie wurden einstimmig angenom-
men.

Und wurden 3 Wirtinnen als Mitglieder in Aussicht genommen,
wie folgt: Frau G. Jesuit, Frau Frau Lammert und Frau Kasse.

Und wurde vorgeschlagen und unterschrieben, daß für die Wirtinnen
Frau Rütz für 5 Dollar, und für Frau Küllwein 50 Dollar und
bezahlt werden können.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterschrieben, daß der Disziplin
10 Dollar und bezahlt werden können.

Und kam die Sachverhalt vor, wo die alten Damen wieder einstimmig
angenommen wurden, nämlich: Frau Busch, als Präsidentin, Frau Lamm
als Vizepräsidentin, Frau Lamm und Frau Klau, als Disziplin, Frau Lamm
als Sekretärin, und die Frau Lamm, Frau Lamm, Frau Lamm,
Frau L. M. M., Frau Lamm, Frau Lamm, Frau Lamm,

und Frau Lamm.

Und wurde vorgeschlagen und unterschrieben, daß die Versammlung
sich auflöse.

Die Versammlung auflöste sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Disziplin

Katharina Lamm.

Maria Busch

Erstes Protokoll!

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Freiwilligen Vereins am 4^{ten} April 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingesammelt, wo 46 Dollar und 30 Cent kamen.

Au der letzten Kollekte kam 1 Dollar und 63 Cent ein.

Auf dem von Marjale von der Wilschmeyer Frau
kam 11 Dollar und 50 Cent ein.

Die wurde Frau Hjorten als Mitglied in
aufgenommen.

Vorgeschlagen wurde Frau F. Kübler und zugleich
angenommen von Herrn Oberst, Frau Kleinknecht und Frau Bauer.

Man wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass der
April von Sonnabend am 25 April ein Abendessen
zum Lusten unserer Rasse.

Au dem Abendessen kam ein 241 Flr 50

Die Ausgaben waren 89. - 50

bleibt übrig 152. = =

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die
aufgetragen.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet

Unterstützt von
Katharina Lauer.

Marie Kersch

Zweites Protokoll!

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
am 2^{ten} Mai 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der
Presidentin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
vorgelesen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Beiträge eingesammelt, wo 20 Dollar und 80 Cent kamen.

Au der letzten Kollekte kam 1 Dollar und 37 Cent ein.

Auf dem von Marjale von der Wilschmeyer Frau
kam 15 Dollar 50 Cent ein.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die
aufgetragen.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet

Unterstützt von
Katharina Lauer.

Marie Kersch

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Freimaurerzweigs
am 6^{ten} Juni 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge
eingesammelt, wie 25 Dollar und 10 Cent eintrugen.

Außerdem kamen Kollekte von 1 Dollar und 37 Cent ein.

Und ein Dankgebet von der Wirtin Frau Riegg kamen
6 Dollar und 50 Cent ein.

Die wurde gesprochen, wegen fünfzehn Gesangbücher kaufen,
wurde über auf dem Tisch gelegt, bis zur nächsten Versammlung.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung
sich verhalten.

Die Versammlung verabschiedete sich mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Versammler

Kaspar Linn

Maxim Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Freimaurerzweigs
am 11^{ten} Juli 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge
eingesammelt, wie 18 Dollar und 20 Cent eintrugen.

Außerdem kamen Kollekte von 1 Dollar und 29 Cent ein.

Und ein Dankgebet von der Wirtin Frau Riegg kamen
4 Dollar und 50 Cent ein.

Vorgeschlagen wurde Frau Hecker, von Frau Hüner, Frau
Oberst, und Frau Linn.

Wieder wurde vorgeschlagen Frau Laut von Frau Hillig, Frau
Mühl, und Frau Riegg, und wurden zugleich angenommen.

Die wurde andyemerk, daß die nächste Versammlung, einen
vorgewählten Abmehlten wollen, und werden ein Komitee von

den Freimaurern ernannt, wie folgt: Frau Hüner, Frau Riegg, und
Frau Klein, wie alles in Ordnung bringen sollen.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich verhalten.

Die Versammlung verabschiedete sich mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Versammler
Kaspar Linn.

Maxim Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 1^{ten} August 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingeschrieben, wo 17 Dollar und 40 Cent einkamen.

Au der letzten Kollekte kamen 2 Dollar und 54 Cent ein.

Aud der Verlegung von der Milchpastor Frau Pügg kamen 2 Dollar ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die Versammlung sich wachzehe.

Die Versammlung wachte sich mit Gesang und Gebet.

Frau Becker und Frau

Scheidt, wurden als

Mitglied in Verein aufgenommen

Unterschrift der Assistentin

Ruffina Lauer.

Maria Pügg

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 5^{ten} August 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingeschrieben, wo 7 Dollar und 70 Cent einkamen.

Au der letzten Kollekte kamen 1 Dollar und 22 Cent ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass der dritte Teil von Frauenvereins, ein Dutzend fallen sollen zum Lasten unserer Kirche.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt dass die Versammlung sich wachzehe.

Die Versammlung wachte sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Assistentin

Ruffina Lauer.

Maria Pügg

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 3^{ten} Oktober 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet, von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingekassiert, im 13. Dollar zusammen.

Die Herrin Kollath kam 1 Dollar und 43 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß ein der Wirtshausbesitzer Frau Linder 10 Dollar zum Ankauf von Büchern

zusammengekauft werden und unterstützt, daß die Wirtshausbesitzerin Frau D. Ziegen 50 Dollar überbezahlt werden soll um ihren Gewinn zu decken.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt,

daß für Gesangsbücher 39 Dollar überbezahlt werden soll.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung war tagsüber mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet von Sekretärin

Katharina Linder.

Johanna Linder

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 7^{ten} November 1918.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von der Wirtshausbesitzerin eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingekassiert, im 12 Dollar und 90 Cent zusammen.

Die Herrin Kollath kam 1 Dollar und 21 Cent ein.

Und ein Korb für die Wirtshausbesitzerin Frau D. Ziegen kam 44 Dollar und 50 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für die Wirtshausbesitzerin Frau D. Ziegen für Linder 5 Dollar und für Korb 50 Dollar überbezahlt werden soll.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung war tagsüber mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet von Sekretärin

Katharina Linder.

Martha Linder

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 2^{ten} Januar 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, im 17 Dollar und 30 Cent einkommen.

Darunter der letzte Kollate kam 1 Dollar 97 Cent ein.

Aus dem Korbgeld, von der Mitgliedschaft Frau Deschamps kam 20 Dollar ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für den Hofspital 20 Dollar überwiesen werden soll.

Auf wurde 10 Dollar überwiesen für Herrn Pastor sein Weihnachtsgeld.

Auf wurde beschlossen das Papier von 16 Januar inses Budget zu geben, wenn es nicht mehr ist.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung schloß sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretärin

Katharina Linn.

Maria Ochs

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} Februar 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig genehmigt.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, im 25 Dollar und 20 Cent einkommen.

Darunter der letzte Kollate kam 2 Dollar und 38 Cent ein.

Aus dem Korbgeld, von der Mitgliedschaft Frau Deschamps kam 22 Dollar und 50 Cent ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt daß ein für künftige Kinderspital 10 Dollar überwiesen werden.

Weiter wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß ein Frau Mittel gegen Unreinheit aus der Zeit zu lassen.

Dies wurde der Bericht vom letzten Budget vorgeschlagen, was also lautet: Die Gesamteinnahme war 236 Dollar und 63 Cent

Die Ausgaben waren 93 - - 35 -

bleibt übrig für in die Kasse 143 D und 28 Cent

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung schloß sich mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Sekretärin

Katharina Linn.

Maria Ochs

Fuhrgang von 1919-1920.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Vereins
am 3^{ten} April 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet, von Herrn
Kuster eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurde die monatliche Beitrags-
eingesamelt, was 46 Dollar einbrachte.

Die vorjährige Kollekte kam 1 Dollar und 42 Cent aus.

Die wurde der Schrift von dem am vergangenen Jahr vorgelassen
und das Louis-Mann-Klassen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir für
das Ringblatt 12 Dollar ausbezahlen sollen.

Die wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung vertagte sich mit Gesang und Gebet.

Die Schrift der Sekretarin

Katharina Linn.

Walter Kasper

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 1^{ten} Mai 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert, was 29 Dollar und 20 Cent einbrachte.

Der Durchschnitt der Kollekte kam 1 Dollar und 46 Cent aus.

Auf wurden 4 neue Mitglieder vorgeschlagen und eingekassiert, wie folgt: Frau Richter vorgeschlagen, von Frau Hummel, Frau Schenk und Frau Klum.

Zweitab: Frau Schenk, Frau Schenk, Frau Dietrich, und Frau Schilling.

Drittab: wurden vorgeschlagen Frau Jakob Schilling, von Frau Schilling, Frau Riegg, und Frau Oberst.

Viertab: wurde vorgeschlagen Frau Michael Schilling, von Frau Schilling, Frau Schilling, und Frau Riegg.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass man dem Ringen von 700 Dollar ausbezahlen wollen, für den der Ringen selbst zu bezahlen.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet

Unterzeichnet von
Katharina Linn.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins vom 5^{ten} Juni 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig angenommen.

Auf Vorlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingekassiert was 19 Dollar und 70 Cent einbrachte.

Der Durchschnitt der Kollekte kam 2 Dollar und 35 Cent aus.

Es wurden 4 neue Mitglieder in Namen vorgeschlagen, wie folgt: Frau Richter, Frau Schenk, Frau F. Schilling, und Frau Michael Schilling.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, dass die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet von
Katharina Linn.

Katharina Linn.

Maria Oberst

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins
am 3^{ten} Juli 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn
Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Die Verlesung des Protokolls wurde in demselben
Satzungsantrag, was 18 Dollar eintrug.

Der neue Rollat kam 1 Dollar und 29 Cent ein.

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich nächste mit Sonntag.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden

Katharina Lauer.

Johanna Bale

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Frauenvereins am 7. August 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet
von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie
gewöhnlich angenommen.

Die Verlesung des Protokolls wurde in demselben
Satzungsantrag, was 19 Dollar und 80 Cent eintrug.

Der neue Rollat kam 2 Dollar und 11 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen, daß wir ein Gebet ablesen wollen
in Fort William Park, und wurde wie gewöhnlich
wie folgt: Frau Dyck, Frau Dietz, Frau Prütz,

Fr. Wap, Frau Lutz, Frau Pfling, Frau Lutz, Frau
Wap, Frau Hupfle, Frau Blank, Frau Lass!

Dem wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die
Versammlung sich nächste mit Gebet.

Die Versammlung wurde mit Gebet.

Unterschrift der Vorsitzenden
Katharina Lauer.

Maria Oberholzer

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des
Freiwirtschaftlichen Vereins am 4ten Dezember 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Beim Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Leistungen eingezahlt, im Betrag von 90 Cent eintrahen.

Unter anderem Kollekte von 1 Dollar und 45 Cent ein.
Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der
nächste Teil vom Freiwirtschaftlichen Verein im Oktober ein
Abendessen abhalten wollen zum Nutzen unserer Kasse.

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die
Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Versammler

Kassiererin Luise.

Marin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Freiwirtschaftlichen
Vereins am 2ten Oktober 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde einstimmig
angenommen.

Beim Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen
Leistungen eingezahlt, im Betrag von 13 Dollar eintrahen.

Unter anderem Kollekte von 2 Dollar und 28 Cent ein.
Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß wir 15 Dollar
und die Kasse für einen Ausflug nach ... abgeben wollen im
November, und die nächste Kollekte für ...

Darauf wurde vorgeschlagen und unterstützt daß die
Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterzeichnet der Versammler

Kassiererin Luise.

Marin Oberfeld

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 6^{ten} November 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezogen, was 18 Dollar und 30 Cent einbrachte.

Die der letzten Rollliste kamen 2 Dollar ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß das Werbeblatt für Frau Lina's Briefe eingestellt wird, sowie die der Kasse bezahlt werden soll, es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Werbeblätter 50 Dollar von Herrn Lina's Briefen bezahlt werden sollen, und 5 Dollar für Lina's Briefe für die Mitarbeiterin Frau Lina's Briefe.

Die Frau Heinz will über den Mann, den man vorgeschlagen und unterstützt, daß man ihn entlassen.

Es wurde der Schrift vom Dozenten vorgeschlagen wie unten.

Die Gesandten waren	30 \$ Dollar 93 Cent
Die Clubgebühren waren	1 1/2 - 22 -
bleibt übrig	1 9/16 - 81 -

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung sich auflöse.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Schriftführerin
Katharina Löwen.

Maria Ochs

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Frauenvereins am 4^{ten} Dezember 1919.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich angenommen.

Auf Verlesung des Protokolls wurden die monatliche Beiträge eingezogen, was 7 Dollar und 60 Cent einbrachte.

Die der letzten Rollliste kamen 1 Dollar und 16 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der Mann Lina's Briefe eingestellt wird, und daß die der Kasse bezahlt werden soll, es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Werbeblätter 15 Dollar für Herrn Lina's Briefe 10 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Werbeblätter eingestellt werden sollen, und zwar für 15 Dollar für Herrn Lina's Briefe 10 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar. Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Werbeblätter eingestellt werden sollen, und zwar für 15 Dollar für Herrn Lina's Briefe 10 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar.

Es wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Werbeblätter eingestellt werden sollen, und zwar für 15 Dollar für Herrn Lina's Briefe 10 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar für Frau Lina's Briefe 5 Dollar.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet.

Unterschrift der Schriftführerin

Katharina Löwen.

Maria Ochs

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Freimaurer-
vereins am 8^{ten} Januar 1920.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Der Vorlesung des Protokolls wurde die verantwortliche Seite
angeführt, was 6 Dollar und 80 Cent einbrachte.

Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 66 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß 3 Dollar 75 Cent
für Blumen, und 32 Cent für Postkarten abbezahlt werden soll.

Der Herr wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.

Es ist jetzt 15 Tage sind, daß Pastor Swazing sein Amt in der
Kirche übergeben hat, hat der Freimaurer-Verein beschlossen, ein Gedächtnis-
fest zu veranstalten, und alle die Mitglieder dazu einladen,
insbes. in den letzten 15 Tagen der Gammeln. Einige haben sich die
alten Mitglieder sind eingeladen, um sich mit dem Namen
bekannt zu machen. Es wurden die Namen vorgeschrieben für die
ein solch: Frau Hummer, Frau Busch, Frau Schmidt, Frau Sank, F. G. Mack,
F. G. Pfeiffer, Maria Maguar, Frau Wimmer, Frau Dietrich,
F. R. Witz, Frau Hufsch, Frau L. Wast, und Frau Lutz. Mrs. Wolf

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß die Versammlung sich
am Freitag abends 7 Uhr mit Gesang und Gebet.

Die Versammlung am Freitag abends 7 Uhr mit Gesang und Gebet.

Der Schrift der Versammlung
Pastor Herr Sank.

Maria Busch

Protokoll über die regelmäßige Versammlung des Freimaurer-
vereins am 6^{ten} Januar 1920.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet vom Herrn
Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde wie gewöhnlich
angenommen.

Der Vorlesung des Protokolls wurde die verantwortliche Seite
angeführt, was 9 Dollar und 20 Cent einbrachte.

Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß 3 Dollar 75 Cent
für Blumen, und 32 Cent für Postkarten abbezahlt werden soll.

Der Herr wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.
Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.
Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.
Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.
Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Es wurde vorgeschlagen und einstimmig, daß wir ein üblich
20 Dollar in der Monatlichen Hoffnung abbezahlen sollen.
Der vorerwähnte Kollektur kam 1 Dollar und 70 Cent ein.

Maria Busch

Der Schrift der Versammlung
Pastor Herr Sank.

Protokoll über die regelmäßige Versammlung der Frauenvereine am 4^{ten} März 1920.

Die Versammlung wurde mit Gesang und Gebet von Herrn Pastor eröffnet.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde vorab gelesen und genehmigt. Nach Verlesung des Protokolls wurden die monatlichen Beiträge eingezahlt, was 11. Dollar und 10 Cent. im Summe.

Aus dem Korbzettel von der Waisenschule Frau Lischer kamen 33 Dollar und 50 Cent ein.

Aus der letzten Kollekte kamen 3 Dollar und 39 Cent ein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß für Lischer und Lischer 24 Doll. 69 Cent und bezahlt werden kann.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß der Palastverein für Lischer 10 Dollar und bezahlt werden kann.

Ein Antrag der Sonntagsschule wurde, was die letzten Sammlungen, in der einstimmig angenommen wurden, nämlich: Frau Oberst als Präsidentin, Frau Lisch als Vizepräsidentin, Frau M. Lischer als Schriftführerin, Frau R. Klum als Kassierin, Frau R. Lisch als Sekretärin, und die Aufsichtskomitee, Frau Hummer, Frau M. Wagner, Frau Pfister, Frau Schickler, Frau W. Meyer, Frau Jung.

Die 50 Dollar Korbzettel von der Frau Lischer kam in unsere Korbzettel.

Frau Hummer, Frau Lisch, und Maria Wagner, wurden vorgeschlagen für die Leiter der Aufsichtskomitee und Sekretärin zu sein.

Dies wurde vorgeschlagen und unterstützt, daß die Versammlung für nächste die Versammlung am nächsten mit Gesang und Gebet.

Maria Oberst

Lehrerin der Waisenschule
Lischerin Lischer.

Das von Maria Oberst Komitee hat die Leiter der Aufsichtskomitee und Sekretärin geprüft und in Ordnung angenommen.

Monatlicher Beitrag gesammelt fünfzehn	1059. 58 cent
Ausgaben	847. 21
bleibt in der Kasse	212. 37

Herbekasse fünfzehn	188. 89 cent
Ausgaben	60. 00
bleibt in der Kasse	128. 89

Mrs C. O. Bale
Mrs J. Hummer
Mrs M. Wagner.